



Quiévrechain
Französische
Partnerstadt



800 Jahre

MERZENICH

Amtsblatt für die Gemeinde

MERZENICH

24. Jahrgang · 17. Mai 2024

Nr. 6



tu!

TEMPORÄRE
UNIVERSITÄT
HAMBACH

Projekttag
12. bis 15. Juni 2024
in Morschenich-Alt

*Gemeinsam mehr aus
der Gemeinde Merzenich
machen!*

www.gemeinde-merzenich.de



Inhaltsverzeichnis

Wichtige Daten	1
Öffentliche Bekanntmachungen	2
Mitteilungen der Verwaltung	9
Freiwillige Feuerwehr	16
Aus dem Archiv	17
Familie, Kinder und Jugend	18
Senioren	19
Schulen	21
Kindergärten	25
Abfuhrtermine und Fundsachen	26
Mitteilungen aus den Pfarrgemeinden	27
Veranstaltungskalender	29
Vereinsmitteilungen	30
Sonstiges	39
Infoseite der Merzenicher Ratspolitik	



Lieber Merzenicherinnen und Merzenicher,
Nachhaltigkeit

während woanders noch geplant oder diskutiert wird, nehmen wir trotz aller Widrigkeiten Kurs Richtung Nachhaltigkeit. Mit der Inbetriebnahme der PV-Anlage auf dem Dach des Bürgewaldzentrums in Morschenich-Neu haben wir einen weiteren wichtigen Schritt für eine klimafreundliche Energiegewinnung getan. Die Module hatten zuvor ihren Dienst auf dem Rathausdach verrichtet und finden im BWZ nun eine weitere zweckmäßige Verwendung. Im Betriebshof in Girelsrath werden

mittels einer neuen Anlage die Heizkosten erheblich gesenkt, außerdem werden noch alle sechs Kindertagesstätten sowie die Maarhalle mit PV-Anlagen ausgestattet. Neue Heiz- und Lüftungsanlagen, wie jetzt aktuell in der Maarhalle in Girelsrath, werden ebenfalls installiert. Ich bedanke mich bei Projektleiter Andreas Isecke und Nachhaltigkeitsmanagerin Karina Vönhögen für ihren Einsatz sowie bei den Ratsmitgliedern für die geschlossene und kooperative Unterstützung im Sinne des Klimaschutzes.

tu! Hambach

Mit dem Rückerwerb von Morschenich-Alt haben wir bundesweit einen einmaligen Vorgang initiiert, der als Blaupause dienen soll für die Entwicklung von Regionen, die vom Strukturwandel betroffen sind. Die Revitalisierung einer maroden Ortschaft hin zu einem Ort der Zukunft ist auch Thema des kommenden Universitätsprojektes der RWTH Aachen, welches mit Unterstützung der Neuland Hambach GmbH und der Gemeinde Merzenich vom 12. bis zum 15. Juni auf dem Gelände des Reiterhofes stattfinden wird. Ich lege nicht

nur allen Interessierten, sondern auch Zweiflern und Skeptikern den Besuch der sogenannten tu! Hambach nahe. Nehmen Sie an Diskussionsrunden teil, besuchen Sie einen Workshop, stellen Sie Fragen, lassen Sie sich inspirieren und machen Sie mit bei der Gestaltung der Zukunft im Rheinischen Revier. Geben Sie dem Wandel eine Chance durch ihren Spirit! Ich freue mich auf Ihre Ideen und Ihre Teilnahme! Das Programm der tu! Hambach mit rund 40 Punkte finden Sie auf www.gemeinde-merzenich.de.

Feuerwehr

Eine gute Ausstattung unserer Freiwilligen Feuerwehr ist, da sind sich alle einig, unverzichtbar. Die Löschgruppen stehen 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche, 365 Tage im Jahr bereit, um unsere Sicherheit zu gewährleisten. Dieses zu 100 Prozent ehrenamtliche Engagement darf nicht durch veraltete Technik oder mangelhafte Ausstattung eingeschränkt werden. Mit dem neuen HLF für die Löschgruppe Merzenich, auf den wir sehr lange warten mussten, haben wir das Niveau der Einsatzbereitschaft mehr als nur gehalten. Für das defekte Einsatzfahrzeug der Löschgruppe Golzheim konnte dank der guten Abstimmung zwischen Wehrleitung, Verwaltung und Rat mittlerweile ein Ersatz gefunden werden. Der Fuhrpark der Freiwilligen Feuerwehr ist zukunftssicher aufgestellt. Aber auch die beste Technik funktioniert nicht ohne ein gut ausgebildetes Team! Ich möchte mich daher bei allen Einsatzkräften bedanken, bei der umsichtig planenden Wehrleitung, bei den Löschgruppenführungen, bei den Ausbildern und Unterstützern der Freiwilligen Feuerwehr! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen tollen Start in den Frühling!

Ihr Georg Gelhausen



Wichtige Daten

Notruftafel

	Telefon-Nr.
Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	01805-986 700
Apotheken Notruf	0 800-00 22833
Infozentrale für Vergiftungsunfälle (Uni-Klinik Bonn)	0228-19240
Kreisjugendamt Düren	02421-22 10 51000
Heimwegtelefon	030/12074182
So. – Do. 20 Uhr bis 00.00 Uhr	
Fr. + Sa. 22 Uhr bis 03.00 Uhr	
Elterntelefon Mo.- Fr. von 9.00-17.00 Uhr (Nummer gegen Kummer)	
Di. + Do. von 17.00 . 19.00 Uhr	0800-111 05 50
Kinder- und Jugendtelefon	
Mo.-Fr. von 14.00 – 20.00 Uhr	116 111
Polizeiinspektion Düren,	02421-949-0
August-Klotz-Straße 36, 52349 Düren	
Rettungsleitstelle Kreis Düren	02421-559-0
Gemeindeverwaltung Merzenich,	02421399-0
Valdersweg 1, Merzenich	
Wasserleitungszweckverband der	02424-940 222
Neffeltalgemeinden	
Seelenpfad 1, 52391 Vettweiß	
(zuständig für die Ortsteile Golzheim und Girkelsrath)	
Strom/Gas/Wasser	
24 Stunden Bereitschaftsdienst bei Versorgungsstörungen	
Versorgungsgebiet RWE: Westnetz GmbH,	
Störung Strom	0800-4112244
Versorgungsgebiet Stadtwerke Düren:	02421-4865-111
Leitungspartner GmbH (Gas/Wasser)	02421-4865-555
Telefon Seelsorge	0800-1110111
Düren-Heinsberg-Jülich	
Pflegeberatungsstelle:	02421-22-1517
-trägerunabhängig, kostenlos neutral	Fax: 22-2595
Störung Straßenbeleuchtung:	0800-4112244
	http://www.rwe.com/laterneaus
Schiedspersonen	
Hans-Peter Gronimus	02275/7965
	0152/37661197
Reimund Müller (stellv.)	02275/915919
	0151/23643400

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes: Bürgermeister Georg Gelhausen
52399 Merzenich, Valdersweg 1, Tel. (02421)3990, www.gemeinde-merzenich.de
e-Mail: buergmeister@gemeinde-merzenich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich:
Herausgeber: Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen,
52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Tel. (02421)73912, Fax 73011, www.porschen-bergsch.de
Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.
Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zu beziehen.
Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.
Auflage 5.000.

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.
Bilder in dieser Ausgabe: Gemeinde Merzenich, Frank Schmitz, Privat,
shutterstock.com



Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am

Freitag, den 14. Juni 2024

Mitteilungen (bitte möglichst als Datei) sind bis

Dienstag, 04. Juni 2024 per Email an
amtsblatt@gemeinde-merzenich.de einzureichen.

Weitere Abgabetermine:

Abgabetermin: Erscheinungstermin:

02. Juli 2024	12. Juli 2024
30. Juli 2024	09. August 2024
27. August 2024	06. September 2024
24. September 2024	04. Oktober 2024
29. Oktober 2024	08. November 2024
26. November 2024	06. Dezember 2024

Bitte beachten Sie bei Ihren Beiträgen folgendes:

1. Es wird gebeten, bei eingesandten Textdateien auf Rahmen, Schattierungen o.ä. zu verzichten. Die Beiträge werden in einem einheitlichen Layout veröffentlicht, weshalb diese Veränderungen beim Druck des Amtsblattes keine Berücksichtigung finden können.
2. Bitte schreiben Sie keine Beiträge auf Kopfbögen oder ähnliche Vordrucke. Auch diese können beim Druck des Amtsblattes nicht berücksichtigt werden, was zu umfangreichen Nachbearbeitungen führt. Eine **einfache Textdatei** (im **doc**-Format) ist ausreichend und im Sinne einer schnellen Bearbeitung erwünscht. Enthalten Beiträge Fotos, so sind diese möglichst schon in den Text zu integrieren und zusätzlich (!) **als jpg-Datei** mit zu übersenden.
3. Um eine möglichst reibungslose Bearbeitung Ihrer Beiträge zu gewährleisten, werden Sie gebeten, eine Telefonnummer für mögliche Rückfragen zu übersenden. So ist sichergestellt, dass im Falle von Komplikationen eine schnelle Absprache mit Ihnen möglich ist.

Private Anzeigen (gewerbliche Anzeigen, Werbung, Danksagungen, Nachrufe etc.) sind kostenpflichtig und bitte direkt an den Verlag Porschen & Bergsch zu richten.



Gas- und Wasserinstallateurmeister
Sanitär & Heizung
Alternativenergien & Wärmepumpen

Udo Neulen

Mobil: 0160 / 93 33 00 13

Binsfelder Str. 7
52399 Merzenich
Tel.: 0 24 21 / 715 10
Fax: 0 24 21 / 9 94 54 71
udoneulen@gmx.de





Öffentliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Die Dienststellen der Merzenicher Gemeindeverwaltung im Rathaus am Valdersweg 1 sind seit dem 02. Mai 2023 wieder ohne Terminvergabe für den Publikumsverkehr geöffnet. Für das Meldeamt/Bürgerbüro und das Sozialamt gelten gesonderte Regelungen (s.u.).

Es gelten dabei die bekannten Öffnungs- und Servicezeiten:

Montag:	8:00 Uhr bis 12.30 Uhr
Mittwoch:	8:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Donnerstag:	8:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Freitag:	8:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Montag:	14:00 bis 16:30 Uhr
Mittwoch:	14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag:	14:00 bis 18:00 Uhr

Dienstags ist die Verwaltung ganztägig für Besucher geschlossen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung stehen zudem wie gewohnt auf allen Kommunikationswegen (Telefon, E-Mail) zur Verfügung und werden sich lösungsorientiert um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger kümmern. Melden Sie sich im Rathaus unter 02421/399-0, wir helfen Ihnen weiter!

Bürgerbüro/Meldeamt

Termine für das Bürgerbüro/Meldeamt im Rathaus sind ausschließlich über unsere Online-Terminvergabe zu buchen. Besuchen Sie hierzu unsere Homepage www.gemeinde-merzenich.de. Offene Servicezeit:

Mittwochs von 14 bis 16 Uhr kann das Bürgerbüro/Meldeamt ohne vorherige Terminvergabe besucht werden. Es müssen jedoch eventuell Wartezeiten in Kauf genommen werden.

Bürgerbüro (Außenstelle)

Die Außenstelle des Bürgerbüros befindet sich an der Dürener Straße 4 (separater Eingang neben der Post). Dort können folgenden Leistungen erbracht werden:

- Verkauf der vergünstigten 4-Fahrten-Tickets für die Bürger und Bürgerinnen von Merzenich (der Verkauf findet ausschließlich in der Dürener Straße statt!)
- Verkauf von Abfallsäcken
- Ausgabe von Windelsäcken
- Ausgabe von Gelben Säcken

Es ist hier ebenfalls keine Terminvereinbarung notwendig. Für das Bürgerbüro (Außenstelle) gelten folgende Öffnungszeiten: Dienstags von 9 bis 12 Uhr und von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Donnerstags von 15 bis 18 Uhr
Samstags von 9 bis 12 Uhr

Sozialamt

Servicezeiten/Besuchszeiten:

Montag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Außerhalb dieser Servicezeiten ist eine Vorsprache nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Eine Terminvereinbarung ist

insbesondere für die Abgabe von Anträgen auf Grundsicherungs- und sonstigen Sozialleistungen notwendig.

Weiter können Rentenansprüche und Rentenauskünfte nur nach vorheriger Terminvereinbarung bei Herrn Kraus (02421 / 399 – 152) gestellt bzw. erteilt werden.

Terminvergaben:

Termine für das Sozialamt können unter folgenden Rufnummern und zu folgenden Zeiten vereinbart werden:

02421/399-152,-154,-155,-156.

Montag	8:00 Uhr bis 10:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Mittwoch	8:00 Uhr bis 10:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr bis 10:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	8:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Sprechstunden Polizeibezirksbeamter

Haben Sie Fragen, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an PHK Udo Schumacher.

Sprechstunden:

Montags: 09:00 – 11:00 Uhr

Donnerstags: 17:00 – 19:00 Uhr

Rathaus Merzenich, Valdersweg 1

Tel.: 02421 - 9496135



GEMEINDE MERZENICH
DER BÜRGERMEISTER

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Merzenich; Wichtiger Hinweis!

Öffentliche Bekanntmachungen, **einschließlich Zeit und Ort der Rats- und Ausschusssitzungen** der Gemeinde Merzenich werden im Internet auf der Homepage der Gemeinde Merzenich unter www.gemeinde-merzenich.de bekannt gemacht.



CATCHWORK
Dienstleistungen
rund um Haus und Garten

www.catchwork.info



52399 Merzenich
Tel. 0178 3538525
Tel. 02421 39 49 90
info@catchwork.info

- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Haus- & Gartenrenovierungen
- Schrott- & Altmetallabholungen
- Umzüge

Haushaltssatzung des Schulverbandes Niederzier/Merzenich für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund des § 18 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit vom 01.10.1979 (GV. NRW. S. 621) in der jeweils gültigen Fassung, in Verbindung mit §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land NRW vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) in der jeweils gültigen Fassung sowie der Satzung des Schulverbandes Niederzier-Merzenich vom 02.05.2018, hat die Verbandsversammlung des Schulverbandes durch Beschluss vom 29.11.2023 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Schulverbandes voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	2.944.830 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	2.944.830 EUR
im Finanzplan mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	2.944.580 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	2.928.010 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	220.414 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	0 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	236.984 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme des Eigenkapitals** erfolgt nicht.

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kredite, die zur Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **300.000 EUR** festgesetzt.

§ 6

Die **Verbandsumlage 2024** wird auf 2.562.189 EUR festgesetzt und ist wie folgt zu zahlen:

Gemeinde Niederzier:	1.587.789 EUR, davon für Verwaltungstätigkeit	1.451.198 EUR
	davon für Kredite	136.591 EUR
Gemeinde Merzenich:	974.400 EUR, davon für Verwaltungstätigkeit	890.577 EUR
	davon für Kredite	83.823 EUR

Die Beteiligung der Mitglieder an der Verbandsumlage richtet sich nach § 11 der Verbandssatzung.

Die Verbandsumlage ist in vierteljährlichen Raten zum 01.01., 01.04., 01.07. und 01.10.2024 zu zahlen.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die gemäß § 19 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit für das Land Nordrhein-Westfalen (GkG NRW) i.V.m. dem Erlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalens vom 03.07.2012, Az. 223-2.02.02.02/78-105696/12 erforderliche Genehmigung zur festgesetzten ergebnisplanbezogenen Verbandsumlage (für Verwaltungstätigkeit) in Höhe von 2.341.775 EUR ist von der Bezirksregierung Köln mit Schreiben vom 17.04.2024, Az. 48.2-DN-ZV N/M erteilt worden.

Die zusätzlich in § 6 der Haushaltssatzung festgesetzte Umlage zur Deckung des Finanzbedarfs (für Kredite) in Höhe von 220.414 EUR unterliegt keiner Genehmigungspflicht.

Die Bekanntmachung ist auch über die Internetseiten der Gemeinde Niederzier (<https://www.niederzier.de/rathaus-politik/bekanntmachungen.php>) und der Gemeinde Merzenich (<https://www.gemeinde-merzenich.de/politik/oeffentliche-bekanntmachungen.php>) abrufbar.

Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit, der Satzung des Zweckverbandes oder der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Verbandsvorsteher hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Schulverband vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Niederzier, den 29.04.2024

Dr. Maria Schoeller

Vorsitzende der Verbandsversammlung

Bezirksregierung Arnsberg Bekanntmachung

Abteilung 6 Bergbau und Energie in NRW
Geschäftszeichen 61.i5-7-2022-3 Dortmund, den 28. März 2024

Antrag der RWE Power AG auf „Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis zur Fortsetzung der Entnahme und Ableitung von Grundwasser für die Entwässerung des Tagebaus Inden im Zeitraum 2025-2031“

Die RWE Power AG (RWE Platz 2, 45141 Essen) hat im Zuge der Fortführung der Braunkohlegewinnung im Tagebau Inden den Antrag auf „Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis zur Fortsetzung der Entnahme und Ableitung von Grundwasser für die Entwässerung des Tagebaus Inden im Zeitraum 2025-2031“ gemäß § 8 Abs. 1, 9 Abs. 1 Nr. 5 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) bei der Bezirksregierung Arnsberg gestellt.

Die derzeitige wasserrechtliche Erlaubnis für die Sumpfung des Tagebaus Inden vom 30.07.2004 (Az.: 86 i 5-7-200-1) ist bis zum 31.12.2031 befristet. Diese sieht ab dem 01.01.2025 eine reduzierte Entnahme von Grundwasser auf 40 Mio. m³/a vor. Aktuelle Erkenntnisse zeigen, dass die Reduzierung der notwendigen Hebungsmengen langsamer erfolgen wird, als bei Erteilung des Wasserrechts angenommen.

Die RWE Power AG beantragt, für das im Braunkohlenplan Inden räumlicher Teilabschnitt I vom 05.10.1984 sowie im Braunkohlenplan Inden räumlicher Teilabschnitt II vom 08.03.1990 und im geänderten Braunkohlenplan Inden räumlicher Teilabschnitt II vom 19.06.2009 angezeigte Abbauvorhaben unter Berücksichtigung der Leitentscheidungen der Landesregierung NRW vom 05.07.2016 (LE2016), 23.03.2021 (LE2021) und 19.09.2023 (LE2023) eine wasserrechtliche Erlaubnis für die Fortsetzung der Entnahme und Ableitung von Grundwasser für die Entwässerung des Tagebaus Inden. Daraus resultierend ist eine Anpassung der genehmigten Hebungsmengen für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2031 notwendig, so dass

ab 2025 eine neue wasserrechtliche Erlaubnis mit Hebungsmengen in Höhe von rd. 67 Mio. m³/a erforderlich wird.

Für die Gewinnung von Braunkohle im Tagebau muss der Grundwasserspiegel in den oberen bzw. der Grundwasserdruck in den tieferen Grundwasserleitern fortlaufend abgesenkt werden, um somit einen sicheren Tagebaubetrieb zu ermöglichen. Die Entnahme und Ableitung von Grundwasser bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis.

Zuständig für das Verfahren ist gemäß § 19 Abs. 2 WHG die Bezirksregierung Arnsberg als Bergbehörde in Nordrhein-Westfalen. Bei einer Grundwasserentnahmemenge von mehr als 10 Mio. m³/a handelt es sich nach Nr. 13.3.1 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) um ein UVP-pflichtiges Vorhaben. Damit ist im wasserrechtlichen Erlaubnisverfahren nach dem Wasserhaushaltsgesetz eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen. Weitergehend ist für die geplante Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis zur Hebung und Ableitung von Grundwasser (Sumpfung) des Tagebaus Inden eine FFH-Verträglichkeitsprüfung nach § 34 Abs. 1 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) bzw. Art. 6 Abs. 3 FFHRichtlinie 92/43/EWG sowie eine artenschutzrechtliche Prüfung entsprechend §§ 44 und 45 BNatSchG durchzuführen.

Hiermit wird gemäß § 73 Abs. 5 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (VwVfG NRW) und den §§ 18 Abs. 1, 19 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung i.V.m. § 2 Abs. 1 des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz - PlanSiG) die Veröffentlichung des Planes (Zeichnungen und Erläuterungen) bekannt gemacht.

Der Antrag steht in der Zeit vom 02.05.2024 bis einschließlich 01.06.2024 auf der Internetseite der Bezirksregierung Arnsberg unter <https://www.bezreg-arnsberg.nrw.de/bekanntmachungen/> zur allgemeinen Einsichtnahme zur Verfügung.

Des Weiteren liegt der Antrag im vorgenannten Zeitraum in den nachfolgend benannten Gebäuden während der unten angegebenen Öffnungszeiten zur allgemeinen Einsichtnahme aus:

Gemeinde Aldenhoven	Gemeindeverwaltung Aldenhoven Dietrich-Mülfahrt-Str. 11-13, Zimmer 29 52457 Aldenhoven	Mo - Do: 08:30 - 12:00 Uhr, zusätzlich Di: 14:00 - 16:00 Uhr und Do: 14:00 - 18:00 Uhr Fr: 08:30 - 13:00 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Gemeinde Gangelt	Gemeinde Gangelt, Fachbereich Bauen und Planen Burgstraße 10, 1. OG, Raum 202 52538 Gangelt	Mo - Fr: 08:15 - 12:30 Uhr, zusätzlich Di: 14:00 - 16:00 Uhr und Do: 14:00 - 17:30 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.



**Bausachverständiger
MICHAEL HAGNER**

SOFORTHILFE
ZUM FAIREN PREIS



TÜV Rheinland® PersCert
geprüfte Qualifikation als
**Sachverständiger für
Schäden an Gebäuden
und Gebäudeinstandsetzung**

Bausachverständiger
Michael Hagner GmbH
GF: Michael Hagner
Sachverständiger für Schäden an Gebäuden
und Gebäudeinstandsetzung (TÜV)
Mühlenstraße 34 · 52382 Niederzier

Tel: 0 24 28 / 80 36 444
Mobil: 0152 / 34 11 15 54

info@sv-buero-hagner.de
www.sv-buero-hagner.de



Nasse Wände, feuchte Keller, Schimmelpilzbefall?
Ich ermittle neutral und zu fairen Preisen die Schadensursache und erarbeite ein Sanierungskonzept.

Zwei Angebote – Drei Meinungen?
Vorliegende Angebote prüfe ich auf Richtigkeit und unterstütze Sie gerne bei der Entscheidungsfindung.

**Sanierungsmaßnahmen sind teuer ...
und Sie möchten schließlich nur einmal sanieren!**

Zu Ihrer maximalen Sicherheit unterhalten wir Kooperationen
zu ortsansässigen Fachbetrieben.

Gemeinde Inden	Gemeindeverwaltung Aldenhoven Dietrich-Mülfahrt-Str. 11-13, Zimmer 29 52457 Aldenhoven	Mo - Do: 08:30 - 12:00 Uhr, zusätzlich Di: 14:00 - 16:00 Uhr und Do: 14:00 - 18:00 Uhr Fr: 08:30 - 13:00 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Gemeinde Merzenich	Gemeinde Merzenich Fachbereich Planen und Bauen Valderswe 1 52399 Merzenich	Mo, Mi, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr, zusätzlich Mo: 14:00 - 16:30 Uhr, Mi: 14:00 - 16:00 Uhr und Do: 14:00 - 18:00 Uhr Di: geschlossen Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Gemeinde Langerwehe	Gemeinde Langerwehe, Bauamt Schönthaler Str. 4 1. Etage, Zimmer 123 52379 Langerwehe	Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr, zusätzlich Di: 14:00 - 16:00 Uhr und Do: 14:00 - 17:45 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Gemeinde Niederzier	Gemeinde Verwaltung, Abteilung 4, Fachbereich Bauen und Planen Rathausstraße 8, EG Raum 3 52382 Niederzier	Mo - Fr: 08:00 - 12:30 Uhr, zusätzlich Di: 14:00 - 16:00 Uhr und Do: 14:00 - 18:00 Uhr Es wird um eine vorherige Anmeldung gebeten.
Gemeinde Nörvenich	Gemeinde Nörvenich Gemeindeentwicklung und Denkmalschutz Bahnhofstr. 25, 1. OG Raum 42 52388 Nörvenich	Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr, zusätzlich Do: 14:00 - 17:30 Uhr Es wird um telefonische Terminabsprache gebeten. 02426 11-133 oder 02426 11-136
Gemeinde Kreuzau	Rathaus Kreuzau, Fachbereich Zentrale Dienste Bahnhofstraße 7, EG Raum 130 52372 Kreuzau	Mo - Fr: 08:30 - 12:00 Uhr, zusätzlich Di: 13:30 - 16:00 Uhr und Do: 13:30 - 17:00 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Gemeinde Selfkant	Gemeinde Selfkant, Fachbereich Bauen und Planen Am Rathaus 13 1. Etage, Raum 33 52538 Selfkant	Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr, zusätzlich Mo: 14:00 - 16:00 Uhr und Do: 14:00 - 17:30 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Gemeinde Swisttal	Rathaus Gemeinde Swisttal Rathausstraße 115 53913 Swisttal- Ludendorf	Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr, Do: 14:00 - 16 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich
Gemeinde Waldfeucht	Stadt Waldfeucht, Fachbereich 4 - Bauen Lambertusstraße 13, Zimmer 6 52525 Waldfeucht	Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr, zusätzlich Mi: 13:30 - 17:30 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Gemeinde Vettweiß	Rathaus der Gemeinde Vettweiß, Stabstelle Bürgermeisterbüro Gereonstraße 14, 1. Etage Raum 105 und 106 52391 Vettweiß	Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr, zusätzlich Dienstag 14:00 - 15:30 Uhr und Do: 14:00 - 18:00 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.

Gemeinde Weilerswist	Gemeinde Weilerswist Zentrale Bonner Straße 29, EG 53919 Weilerswist	Mo - Fr: 08:00 - 12:30 Uhr, zusätzlich Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Stadt Alsdorf	Stadt Alsdorf A 61 - Amt für Planung und Umwelt Hubertusstraße 17 6. Etage, Tafeln vor den Büros 603 und 604 52477 Alsdorf	Mo - Fr: 08:30 - 12:00 Uhr, zusätzlich Mi: 14:00 - 18:00 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Stadt Bad Münstereifel	Rathaus Bad Münstereifel; Aufgrund der Hochwasserschäden nutzen Sie bitte die Eingangstür in der Marktstraße 15. Marktstraße 15 2. OG Raum 130 53902 Bad Münstereifel	Mo - Fr: 08:30 - 12:30 Uhr, zusätzlich Do: 14:00 - 18:00 Uhr Es wird um eine vorherige Terminabsprache bei Herrn Wassung (02253 505-176) oder bei Herrn Metzen (0253 505-200) oder per Mail: stadtwerke@badmuenstereifel.de
Stadt Baesweiler	Verwaltungsgebäude, gegenüber von der Zentrale Grabenstraße 11, Foyer (EG) 52499 Baesweiler	Mo - Fr: 08:30 - 12:00 Uhr, zusätzlich Di: 14:00 - 17:30 Uhr und Do: 14:00 - 16:00 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich. Außer bei Terminen außerhalb der o.a. Öffnungszeiten.
Stadt Düren	Stadt Düren Kaiserplatz 2 - 4, Raum 005 52349 Düren	Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr, zusätzlich Do: 14:00 - 17:00 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Stadt Eschweiler	Stadt Eschweiler Fachbereich für Tiefbau, Grünflächen und Baubetriebshof Johannes-Rau-Platz 1 4. Etage Raum 475 52249 Eschweiler	Mo - Mi: 08:00 - 15:30 Uhr Do: 08:00 - 18:00 Uhr Fr: 08:00 - 12:30 Uhr Es wird um telefonische Terminabsprache gebeten bei Frau Martina Quilitz martina.quilitz@eschweiler.de Tel: 02403 71-437 oder Herr Gino Chico gino.chico@eschweiler.de Tel: 02403 71-717
Stadt Euskirchen	Stadtverwaltung Euskirchen, Fachbereich 9, Abteilung Planen Kölner Straße 75 2. Etage im Neubau, Raum 266 53879 Euskirchen	Mo, Mi, Fr : 08:30 - 12:30 Uhr Di und Do: 08:30 - 16:30 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Stadt Geilenkirchen	Bürgerbüro der Stadt Geilenkirchen Markt 9 52511 Geilenkirchen	Mo, Mi, Do und Fr: 7:30 - 12:00 Uhr, zusätzlich Mo: 14:00 - 16:30 Uhr, Mi: 14:00 - 16:00 Uhr und Do: 14:00 - 17:30 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Stadt Heinsberg	Stadt Heinsberg, Amt für Stadtentwicklung und Bauverwaltung Apfelstraße 60, 6. Etage, Raum 604 52525 Heinsberg	

Stadt Herzogenrath	Stadtverwaltung Herzogenrath; Haupt- und Personalamt, Abt. 101 Zentrale Dienste Rathausplatz 1, 2. Etage, Raum 223 52134 Herzogenrath	Mo - Fr: 08:00 - 12:30 Uhr, zusätzlich Mo: 14:00 - 17:00 Uhr und Do: 14:00 - 16:00 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Stadt Hückelhoven	Amt für Stadtplanung und Liegenschaften Rathausplatz 1, 3. Etage, Raum 3.10 41836 Hückelhoven	Mo - Fr: 08:30 - 12:00 Uhr, zusätzlich Mo: 14:00 - 16:00 Uhr und Do: 14:00 - 17:30 Uhr
Stadt Jülich	Tiefbauamt der Stadt Jülich, Nebengebäude des Neuen Rathauses Zimmer 310 Große Ruestraße 17 52428 Jülich	Mo - Fr: 08:30 - 12:00 Uhr, zusätzlich Do: 14:00 - 18:00 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Stadt Linnich	Stadt Linnich, Fachbereich 3 Bauen und Planen Rurdorfer Str. 64, 2. Etage Raum 204 52441 Linnich	Mo - Fr: 8:00 - 12:00 Uhr, zusätzlich Do: 14:00 - 18:00 Uhr Es wird um eine vorherige Anmeldung gebeten.
Stadt Nideggen	Bauamt Stadt Nideggen Außenstelle Monschauer Str. 2 52385 Nideggen	Mo - Fr: 08:00 - 12:30 Uhr, zusätzlich Mo, Di: 13:30 - 15:30 Uhr und Do: 13:30 - 17:00 Uhr Es wird um eine telefonische Anmeldung unter 02427 809-80 gebeten
Stadt Stolberg	Stadtverwaltung Stolberg, III/61.1 - Abteilung für Stadtentwicklung und Umwelt Zweifaller Straße 277, 2. Etage Raum 205 52224 Stolberg	Mo - Fr: 08:30 - 12:00 Uhr, zusätzlich Mo - Mi und Fr: 14:00 - 16:00 Uhr, und Do: 14:00 - 17:30 Uhr oder nach Vereinbarung Es wird um eine vorherige Anmeldung gebeten.
Stadt Mechernich	Stadtverwaltung Mechernich, Fachbereich 2 Stadtentwicklung Bergstraße 1 1. OG, Flur 53894 Mechernich	Mo - Fr: 08:30 - 12:30 Uhr, zusätzlich Do: 14:00 - 18:00 Uhr Es ist keine Anmeldung zur Einsichtnahme erforderlich.
Stadt Übach-Palenberg	Stadt Übach-Palenberg, Fachbereich Stadtentwicklung Rathausplatz 4 Etage: C 2, Raum C 2.03 52531 Übach- Palenberg	Mo - Fr: 08:30 - 12:00 Uhr, zusätzlich Mo - Do: 14:00 - 16:00 Uhr Es wird darum eine vorherige Anmeldung (a.engels@uebachpalenberg.de; Tel.: 02451 9796101) gebeten.
Stadt Wassenberg	Fachbereich 6 „Planen und Bauen“ der Stadt Wassenberg Roermonder Straße 25 - 27, Zimmer N02/N06 41849 Wassenberg	Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr, zusätzlich Mo: 14:00 - 16:00 Uhr, Di: 14:00 - 16:00 Uhr und Do: 14:00 - 16:00 Uhr
Stadt Zülpich	Stadt Zülpich Team 401 Markt 21, 2. Etage Raum 210 53909 Zülpich	Mo - Fr: 08:30 - 12:30 Uhr, zusätzlich Do: 14:00 - 17:30 Uhr Eine vorherige Kontaktaufnahme ist nicht erforderlich, aber wünschenswert.

Bei einigen Stellen sind zur Einsichtnahme vorab Terminvereinbarungen erforderlich.

Die jeweiligen Kontaktdaten sind der zuvor genannten Auflistung zu entnehmen.

Gemäß § 20 Abs. 2 UVPG wird der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie die auszulegenden Planunterlagen auch auf der Website des zentralen Portals (Umweltverträglichkeitsprüfungen Nordrhein-Westfalen) <https://uvg-verbund.de/nw> aim o. g. Zeitraum zugänglich gemacht.

1. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist (§ 21 Abs. 2 UVPG), das ist bis einschließlich zum 17.06.2024,

- bei der Bezirksregierung Arnsberg Abteilung 6 Bergbau und Energie in NRW, Goebenstr. 25, 44135 Dortmund sowie
- bei den oben aufgeführten Gemeinden und Städten (Anschriften siehe oben) Einwendungen gegen den Plan schriftlich erheben.

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß der Beeinträchtigung erkennen lassen. Sie sollte den Vor- und Zunamen sowie die Anschrift des jeweiligen Einwenders tragen. Auf elektronischem Wege können Einwendungen wie folgt erhoben werden:

- durch absenderbestätigte DE-Mail an die Adresse der Bezirksregierung Arnsberg poststelle@bra-nrw.de oder

- durch Übermittlung eines elektronischen Dokumentes mit qualifizierter elektronischer Signatur an die Adresse der Bezirksregierung Arnsberg poststelle@bra.sec.nrw.de. Es wird auf die Internetseite der Bezirksregierung Arnsberg <https://www.bezreg-arnsberg.nrw.de/themen/k/kontakt/index.php> verwiesen, die alle benötigten Informationen hierzu enthält.

Grundsätzlich sind Einwendungen gem. § 73 Abs. 4 Satz 1 VwVfG NRW bzw. § 21 UVPG schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Einwendungsschreiben an die Antragstellerin zur Stellungnahme weitergegeben werden. Auf Verlangen der Einwender werden deren Name und Anschrift unkenntlich gemacht, soweit die Angaben nicht zur Beurteilung des Inhalts der Einwendungen erforderlich sind. Die datenschutzrechtlichen Hinweise zur Weitergabe der Einwendungen finden Sie auf der Homepage der Bezirksregierung.

https://www.bezregarnsberg.nrw.de/themen/d/datenschutz/datenschutzrecht_hinweise/index.php

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite deutlich sichtbar ein Unterzeichner mit Namen und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu benennen. Vertreter kann nur eine natürliche Person sein.

Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben (§ 17 Abs. 1 und 2 VwVfG NRW). Ferner wird die Anhörungsbehörde gleichförmige Eingaben insoweit unberücksichtigt lassen, als Unterzeichner ihren Namen oder ihre Anschrift nicht oder unleserlich angegeben haben (§ 17 Abs. 2 Satz 3 VwVfG NRW).

Mit Ablauf der o. g. Frist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (§ 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG NRW und § 21 Abs. 4 UVPG).

Dies gilt auch für Stellungnahmen von Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 74 VwVfG NRW einzulegen (§ 73 Abs. 4 Satz 5 und 6 VwVfG NRW).

Der Einwendungsausschluss beschränkt sich nur auf dieses Verwaltungsverfahren.

2. Rechtzeitig erhobene Einwendungen werden in einer Online-Konsultation nach § 5 Abs. 4 PlanSiG erörtert. Die Online-Konsultation wird mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht. Diejenigen, die fristgerechten Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen deren Vertreter, werden von der Online-Konsultation benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diese durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden (§ 73 Abs. 6 Satz 4 VwVfG NRW).

Die Online-Konsultation ist nicht öffentlich. Zugang zur Online-Konsultation haben nur die zur Teilnahme Berechtigten. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten bei der Online-Konsultation kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss der Online-Konsultation beendet.

3. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme an der Online-Konsultation oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

4. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind (§ 74 Abs. 5 Satz 1 VwVfG NRW).

5. Um Dritten die Beurteilung zu ermöglichen, ob und in welchem Umfang sie von den Umweltauswirkungen des Vorhabens betroffen werden können, liegen u. a. umweltbezogene Informationen anhand nachfolgender Unterlagen vor, die Bestandteil der offengelegten Unterlagen sind:

- Wasserrechtlicher Fachbeitrag, zur Beurteilung der Einhaltung der Bewirtschaftungsziele nach der EU- Wasserrahmenrichtlinie 2000/60/EG
- Umweltverträglichkeitsuntersuchung, zur Bewertung der Umweltauswirkungen
- Untersuchung der FFH-Verträglichkeit (nach FFH-Richtlinie 92/43/EWG)
- Artenschutzrechtliche Untersuchung (nach BNatSchG)

Im Auftrag:

gez. André Küster

Duschabtrennungen & Badsanierungen

dusch point
... aus freude am duschen

Besuchen Sie unsere Ausstellung!



www.dusch-point.de

Nickepütz 19 · 52349 DN-Gürzenich
☎ 0 24 21/5 00 20 34-35 · E-Mail: info@dusch-point.de



Mitteilungen der Verwaltung

Tu! Hambach geht in die zweite Runde

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr wird es auch 2024 wieder eine temporäre Universität in Morschenich-Alt geben. Die tu! Hambach präsentiert sich vom 12. bis 15. Juni 2024 in neuer, kompakter Form und wieder mit unterschiedlichen Akteuren und Akteurinnen, um gemeinsam wichtige Themen des Strukturwandels zu diskutieren und Perspektiven für den Wandel in der Region zu entwerfen.

Schwerpunkte der tu! Hambach sollen neben „Planungskulturen des Umbauens“ und „kleinen Städten und Orten als Transformationsorte“ der Dialog mit jungen Menschen aus dem gesamten Rheinischen Revier sein. Veranstaltungsort der (täglich geöffneten) tu! Hambach 24 ist in diesem Jahr der Reiterhof in der Oberstraße 45 in Morschenich-Alt, der erstmals seine Tore für die Öffentlichkeit öffnet.

Die Temporäre Universität Hambach ist eine gemeinsame Initiative der RWTH mit der Transformationsplattform REVIERa, der Neuland Hambach GmbH sowie der Gemeinde Merzenich und wird im Verbund mit dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, der Fachhochschule Aachen, dem Landschaftsverband Rheinland sowie der Zukunftsagentur Rheinisches Revier durchgeführt.

Das Programm der tu! Hambach:

Mittwoch, 12. Juni 2024

12 bis 14 Uhr: Auftaktveranstaltung mit Begrüßung durch die Organisatoren und BM Gelhausen

9 bis 16 Uhr: Vortrag „Transforming the Energy Industry“

14 bis 17.30 Uhr: Fahrradtour „RadWANDELn in Kerpen – Perspektiven ERFAHREN“

14.30 bis 20 Uhr: Symposium „Planungskulturen des Umbauens“

20 Uhr: Ausklang mit Getränken und Musik

Donnerstag, 13. Juni 2024

9 bis 13.30 Uhr: Schul-Projekttag „Zukunftsvisionen“ – Fotosafari und Collage-Workshop

10 bis 12 Uhr: Workshop „Kleinstädte und Landgemeinden in Kohleregionen“

10 bis 12 Uhr: Vortrag und Diskurs: Das Rheinische Revier als Vorreiter für die Ressourcenwende

10 bis 18 Uhr: Workshop „Transforming Landscapes“

12.30 bis 17.30 Uhr: Workshop „Revitalisierung von Morschenich-Alt (Bürgewald)“

10 bis 14 Uhr: Impuls und Workshop „Neues Land für nachhaltiges Lernen – Change School“

14 bis 16.30 Uhr: Werkstatt „HybridWORK: Zukunftsmodell Hybrides Arbeiten“

15 bis 17 Uhr: Workshop „Räume zur Sinnesstimulation für Erholung und Therapie“

16 bis 18 Uhr: Vortrag und Diskurs „Veränderung der Abwasserwirtschaft durch den Braunkohleausstieg“

Freitag, 14. Juni 2024

9.30 bis 12 Uhr: Wissensevent „Raumwissen starten: Das Wissensevent im Rheinischen Revier“

10 bis 18 Uhr: Social Media Café

11 bis 13.30 Uhr: Reflexionsworkshop „Future Skills“

14.30 bis 18.30 Uhr: Gesprächskreis „Masterplan Bürgewald – Reaktivierungspläne der Gemeinde Merzenich“

15 bis 19.30 Uhr: Fotoworkshop

14 bis 18 Uhr: Exkursion „Dorfführung als Denkweg über nachhaltigen Strukturwandel“

17 bis 19 Uhr: Café und Austausch

10 bis 18 Uhr: Workshop und Vortrag „Transforming Landscapes“

Samstag, 15. Juni 2024

10 bis 17 Uhr: Erzählecke „Mein Wasser im Rheinischen Revier“

10 bis 13 Uhr: Exkursion und Diskurs „Wie funktioniert mein Dorf?“

11 bis 13 Uhr: Diskussionsrunde „Dörfer – Orte der Zukunft“

11 bis 12 Uhr: Buchpräsentation „Alte Heimat – Neue Zukunft“

11 bis 13 Uhr: Workshop „Frauen*geSCHICHTEN“

11 bis 12.30 Uhr: Vortrag und Diskurs „Erzählalons im indeland“

14 bis 15 Uhr: Impulsvortrag „MENSCHgeMACHT“

14 bis 16 Uhr: Diskussion „Wasser wie gestalten?“

17 bis 19 Uhr: Reflexion „Tu was, mach mit!“

Ständige Veranstaltungen

Ausstellung der Rahmenplanung Hambach „Auf in die Zukunft“
Vermittlerformate „Wandelbar“ – Stadtmöbel als offener Ort der Begegnung

Ausstellung „Das Leben mit dem Loch“ (27. Mai bis 30. Juni)

Filmvorstellung „Das letzte Fest – Angekommen? – Das erste Fest“

Ausstellung „Das Leben mit dem Loch“

Ausstellung „Morschenich in Ton und Bild“

Ausstellung „Leerstellen“

Ausstellung „Alte Heimat – Neue Zukunft“

Pop-Up Ausstellung „Zivilgesellschaftliches Engagement“

Aktion „Morschenich-Alt Loggia“

Mehr Infos zur tu! Hambach auf www.gemeinde-merzenich.de





Fahrt nach Quiévrechain

Zu Besuch bei Freunden – am 14. Juli, dem Nationalfeiertag in Frankreich anlässlich des Beginns der französischen Revolution, bietet die Gemeinde Merzenich wieder eine Tagesfahrt zu ihrer Partnerstadt Quiévrechain an.

Los geht es um 7.30 Uhr ab Rathaus Merzenich, die Rückfahrt ist für 1 Uhr geplant. Vor Ort werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die dortigen Feierlichkeiten genießen können unter anderem mit großer Festparade, einem gemeinsamen Mittagessen und einem Feuerwerk. Gerne darf man sich wieder kostümieren, in diesem Jahr lautet das Motto „Filmlegenden“!

Preis pro TeilnehmerIn: 12,50 Euro für Hin- und Rückfahrt mit einem modernen Reisebus. **Tickets erhalten Sie ab dem 4. Juni 2024 im Bürgerbüro Merzenich, Dürener Straße 4.** Öffnungszeiten: dienstags von 9 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr, samstags von 9 bis 12 Uhr. Wir freuen uns über viele Interessierte, die uns bei der Fahrt nach Quiévrechain begleiten möchten!

14. Juli 2024

Nationalfeiertag in Frankreich – wir feiern gemeinsam!
Mit unseren Freundinnen und Freunden in Quiévrechain.



Begleiten Sie uns am Sonntag, 14. Juli 2024, zu unserer französischen Partnerstadt Quiévrechain. Dort nehmen wir an den Feierlichkeiten anlässlich des Gedenktages teil – mit Festzug, Feuerwerk und einem gemeinsamen Mittagessen. Das Motto lautet in diesem Jahr „Filmlegenden“!

Tickets & Preise:

Preis pro TeilnehmerIn:
12,50 € für Hin- und Rückfahrt
mit einem modernen Reisebus.

Abfahrt um 7:30 Uhr am Rathaus
Merzenich. Rückfahrt um 01:00 Uhr.

Tickets erhalten Sie ab dem 4. Juni 2024 im Bürgerbüro
Merzenich, Dürener Straße 4.

Öffnungszeiten:
Dienstags von 9 bis 12 Uhr & 14.30 bis 17.30 Uhr
Donnerstags 15 bis 18 Uhr
Samstags von 9 bis 12 Uhr

Festzug durch die Stadt
Großes Feuerwerk
Gemeinsames Mittagessen

Es freuen sich auf Ihre Teilnahme:
Bürgermeister Georg Gelhausen und
Partnerschaftsbeauftragte Irene Parting!

Ralf Neulen

Sanitär - Heizung - Klima

Sanitär- und Heizungstechnik
Kunden- und Wartungsdienste
Solaranlagen / Wärmepumpen
Regenwassernutzung

Telefon (0 24 21) 7 45 44
mail@neulen-shk.de

Klimafreundliche Sonnenpower für das Bürgerwaldzentrum

Die Gemeinde Merzenich hat mit der Inbetriebnahme der PV-Anlage auf dem Dach des Bürgerwaldzentrums in Morschenich-Neu ihre Energieeffizienz weiter gesteigert. Knapp 50 Solarzellen sorgen dort für eine klimafreundliche Energiegewinnung. Die Module stammen vom Dach des Rathausanbaus, wo im vergangenen Herbst neue Module installiert wurden, um das Rathaus bei guter Sonneneinstrahlung autark zu versorgen.

„Im Bürgerwaldzentrum ist der Strombedarf bei weitem nicht so hoch wie im Rathaus, daher machte dieser Tausch durchaus Sinn“, so Projektleiter Andreas Isecke vom Team des Gebäude- und Flächenmanagements. Der Anlagentausch konnte dank eines Förderprogrammes nahezu kostenneutral durchgeführt werden. Die Module des Bürgerwaldzentrums können bei ausreichend Sonnenschein bis zu 20 kwp Strom produzieren. Die produzierte Energie wird ins öffentliche Netz eingespeist.

Ähnlich sieht es im Rathaus aus, dort ist man an längeren sonnigen Tagen, überwiegend also im Frühjahr und Sommer, nahezu energieautark. Und auch im Betriebshof in Girkelsrath konnten mittels einer neuen Anlage die Heizkosten erheblich gesenkt werden. Andreas Isecke: „Wir sind mit unserem klimafreundlichen Ausbau schon weit fortgeschritten, aber noch nicht fertig. In diesem Jahr werden noch alle sechs Kindertagesstätten und die Maarhalle mit PV-Anlagen ausgestattet. Weiterhin investieren wir in neue Heiz- und Lüftungsanlagen, um Energie einzusparen.“

Bürgermeister Georg Gelhausen freut sich, dass der Ausbau der erneuerbaren Energien in der Gemeinde Merzenich so große Fortschritte macht: „Die Ausstattung des Rathauses und des Bürgerwaldzentrums mit Photovoltaik ist ein weiterer wichtiger Schritt hin zur Klimaneutralität. Jede Maßnahme, auch im privaten Bereich, hilft, dieses Ziel zu erreichen, damit der globalen Erwärmung entgegengewirkt werden kann!“

Ist Ihre Immobilie ebenfalls geeignet für eine PV-Anlage? Schauen Sie nach beim Energieatlas des Landes NRW unter www.energieatlas.nrw.de.



**Zuhause
gut versorgt**

Ihre Caritas-Pflegestationen
8 x im Kreis Düren mit
zusätzlichen Serviceleistungen.

Häusliche Pflege im Kreis Düren

 (02421) 481-96

www.caritas-pflegestation.de 

Erste Morschenicher Kunst- und Kulturtage begeistern Besucher



Ein Projekt von:
kompetenzz

Am 27. und 28. April fanden die ersten Morschenicher Kunst- und Kulturtage in der ehemaligen Kita in MorschenichAlt statt. Unter regem Interesse von etwa 200 Besuchern aus dem Kreisgebiet und darüber hinaus präsentierten die Künstler Ulrike Thiel, Inga Dohmes und Bernd Servos ihre Kunstwerke und brachten den Besuchern die Geschichte des Ortes näher.

Ulrike Thiel bot den Kindern an beiden Tagen einen Malkurs an, während sie selbst einige ihrer eigenen Bilder ausstellte. Bernd Servos präsentierte sowohl dokumentarische als auch künstlerische Bilder aus Morschenich und führte die Besucher durch eine faszinierende Ausstellung zur Heimatfotografie.

Höhepunkt der Veranstaltung war die „Morschenich Musik- und Videoshow“ am Samstagabend. Über 60 Zuschauer erlebten eine anderthalbstündige Filmreise durch die Geschichten von Morschenich-Alt und Morschenich-Neu, begleitet von eigens für die Show komponierter Musik von Bernd Servos und Jean Haffner. Ein Musikvideo über Morschenich-Alt, gedreht von Yannick Rouault nach einer Idee von Bernd Servos feierte in Rahmen der Show Premiere.

An die geförderte Veranstaltung hatte sich auch das #Begegnungscafé angeschlossen und auf ehrenamtlicher Basis eine Cafeteria organisiert, um das gesellschaftliche Zusammenkommen bei leckerem Kuchen und fairem Kaffee zu unterstützen. An diesem Wochenende wurde die ehemalige Kita wahrlich zum „Ort der Begegnung“, ganz im Sinne des vom Kreis Düren unterstützten und von der Gemeinde Merzenich als Modellkommune umgesetzten Bundesprojektes „Zukunftswerkstatt Kommunen“, welches zum Ziel hat, den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die kulturelle Vielfalt in vom Strukturwandel betroffenen Regionen zu fördern.

Die Morschenicher Kunst- und Kulturtage waren ein voller Erfolg und boten den Besuchern, darunter auch Bürgermeister Georg Gelhausen und Landrat Wolfgang Spelthahn, einen einzigartigen Einblick in die künstlerische #Vielfalt und die #Geschichte des Ortes.

Die ehrenamtlich organisierte und durchgeführte Veranstaltung wurde unterstützt von der Gemeinde Merzenich und dem Kreis Düren sowie der Zukunftswerkstatt Kommunen. Das Projekt wurde gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.



Praktische Radfahrkarte jetzt wieder erhältlich

Die beliebte Radverkehrsnetz-Karte des Kreises Düren ist ab sofort wieder kostenlos im Merzenicher Rathaus sowie im Bürgerbüro in der Dürener Straße 4 erhältlich!

Die Karte bietet neben der ausführlichen Darstellung des Radverkehrsnetzes im Kreis Düren auch touristische Hinweise, weist beispielsweise Campingplätze, Minigolfanlagen und Spielplätze sowie Hinweise auf S-Bahnen, Parkplätze, regionale Bahnhöfe und vieles mehr.

Das Bürgerbüro in der Dürener Straße 4 hat dienstags von 9 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 17.30 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Das Rathaus Merzenich am Valdersweg hat montags bis freitags (außer dienstags) von 8 bis 12.30 Uhr sowie montags von 14 bis 16.30 Uhr, mittwochs von 14 bis 16 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Das Kontingent an Karten ist begrenzt. Alternativ können Interessierte die Karte auch an der Information im Kreishaus in Düren, Bismarckstraße 16, kostenfrei abholen.



65 Jahre verheiratet

Ein besonderer Tag, ein besonderes Jubiläum, ein besonderes Paar! Sofia Wilhelmine und Theodor Tschöp aus Merzenich haben sich am 4. April 1959 das Ja-Wort im Standesamt Nettetal gegeben und feiern damit das Fest der Eisernen Hochzeit! Zu den zahlreichen Gratulanten gesellte sich auch Ortsvorsteher Dirk Guder, der den Jubilaren im Namen der Gemeindeverwaltung Glückwünsche überbrachte. Wir wünschen dem Jubelpaar alles Gute zum 65. Hochzeitstag und noch viele weitere glückliche Ehejahre!

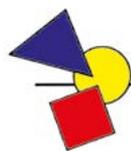


Begeisternder Jazz-Dämmerschoppen im Heimatmuseum!

Trotz des Aprilwetters hatten die zahlreichen Besucher viel Spaß beim hochklassigen Jazz-Dämmerschoppen im Heimatmuseum Merzenich. Dank großzügiger Unterstützung durch den Sponsor Westenergie und bester Kontakte nach Valenciennes/Frankreich war es Organisator Georg Gelhausen gelungen, ein sehr niveauvoll-ansprechendes Programm zu präsentieren.

Die Martin Reuthner Swing Unit und die Gruppe BaCoustic aus Valenciennes sorgten für exzellente Darbietungen. So begab sich der Abend auch als Begegnung deutsch-französischer Freundschaft mit unseren eigens aus Quiévrechain angereisten Freunden mit Maxence Maillot und Odile Bricout-Lemoine.

Ein großer Dank geht an den Geschichts- und Heimatverein für seinen ehrenamtlichen Einsatz bei der Organisation und Durchführung des Jazz-Dämmerschoppens sowie an Stefan Knodel von der Stadt Düren für seine unterstützende Hilfe.



RENÉ TOTTEWITZ

maler- & lackierermeister

Im Christental 2
52399 Merzenich
Tel. 02421 - 33350

mediterrane putztechniken
wärmedämmung
bodenbeläge
wohnraum- u. fassadengestaltung

Die Mundart-Expertenrunde der
GEMEINDE MERZENICH
 800 Jahre (1225 – 2025)
 Wörter, Anekdoten, Spitznamen, Erinnerungen

Peter Werres
 Willi Clemens
 Adele & Günther Hamböck
 Liselotte Krumpen
 Peter Dederichs



Diesmal: „Welsche scheeße“

Welsche sind Murmeln oder Knicker, die damals sehr beliebt als Spielzeug waren. Beim Welsche scheeße wurden abwechselnd Murmeln aus einer vorher festgelegten Entfernung in Richtung einer Wand geworfen. Die Murmel, die der Wand am nächsten lag, hatte gewonnen und der Besitzer „gewann“ die unterlegenen Murmeln.

Neue Belüftungsanlage für die Girbelsrather Maarhalle



Nach über 30 Jahren hatte die Belüftungsanlage in der Girbelsrather Maarhalle ihren Dienst mehr als verrichtet. Auch im Hinblick auf die Effizienz war es nun an der Zeit, die Anlage auszutauschen. „Dank des Förderprojektes Moderne Sportstätten konnten wir nun mit geringem Eigenanteil einen Austausch vornehmen lassen. Ich bin sehr dankbar, dass wir mit den Firmen Wysluch und Ralf Neulen zwei lokale Fachbetriebe für dieses Projekt gewinnen konnten“, so Projektleiter Andreas Isecke. Der Umbau fand in enger Abstimmung mit den Vereinen BSC Girbelsrath, den Karnevals- und Bühnenfreunden sowie dem TV Girbelsrath als Auftraggeber statt.

Das Besondere des neuen Kompaktlüftungsgerätes: es verbraucht 85 Prozent weniger Energie und sorgt dank modernster Technologie für einen 100-prozentigen Austausch der Luft. Dank Wärmerückgewinnung arbeitet die Anlage sehr effizient und erzeugt optimale Temperatur- und Luftverhältnisse in der Halle. „Die Altanlage hat 100 Prozent der Frischluft aufgeheizt und die Abluft zu 100 Prozent wieder abgeführt. Die in der Abluft vorhandene Wärme war damit verloren. Das Augenmerk für die neue Lüftungsanlage lag auf einer energetisch hocheffizienten Ausführung, um die Betriebskosten und die CO²-Belastung der Anlage zu senken“, so Geschäftsführer Wimar Wysluch.

Das neue Gerät verfügt über einen rotierenden Wärmeübertrager, der aus der Abluft die Wärme zurückgewinnt und bis zu 85 Prozent der Frischluft wieder zuführt. Die Betriebskosten der Lüftungsanlage können sich dadurch um bis zu 85 Prozent gegenüber der bisherigen Anlage reduzieren.

Gerade die kompakte Bauweise der Geräte und der vorgegebene geringe Platz machte den Einbau der Anlage etwas „knifflig“, was aber für die ausführenden Unternehmen Wysluch GmbH (Kälte-Klimatechnik) in Zusammenarbeit mit Ralf Neulen (Sanitär und

Heizungsbau) zu den täglichen Herausforderungen gehört. Wimar Wysluch: „Mit einer modernen Steuerung, die über ein Touchdisplay verfügt, ist eine optimale Anpassung an die Bedürfnisse der Nutzer möglich. Die im System verbauten hocheffizienten Filter gewährleisten optimale Luft in jedem Betriebszustand.“ Bürgermeister Georg Gelhausen und Projektleiter Andreas Isecke konnten jetzt gemeinsam mit Wimar Wysluch und Ralf Neulen die neue Anlage erstmals in Betrieb nehmen. „Ich möchte allen Beteiligten für die partnerschaftliche Zusammenarbeit danken. Mit der neuen Belüftungsanlage leisten wir einen weiteren wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Nächster Schritt ist die Dachsanierung sowie die Installation von bis zu 60 Solarmodulen, so dass die Maarhalle energetisch fit für die Zukunft sein wird“, so Georg Gelhausen.



Wir machen das!

Forstweg 21 · 52382 Niederzier
 Telefon 02428 809947
 www.malerbetrieb-post.de

Wir sind Qualitätspartner von Sto.



Gemeinde: kein generelles Rattenproblem!

Die Winter werden immer milder, was einher geht mit einer Verbesserung der Lebenssituation für Ratten - sie lieben es feucht, dunkel und nicht zu kalt. Auch die Gemeinde Merzenich bleibt nicht vor dieser Entwicklung verschont, was entsprechende Meldungen aus den Ortsteilen bestätigen. „Wir haben hier kein generelles Rattenproblem. Es handelt sich um punktuelle und temporäre Populationen, die wir aber im Blick haben und entsprechend bearbeiten“, so Michael Liesen, Teamleiter Bauhof.

Nach diversen Ortsterminen mit einem regionalen Fachunternehmen hat man zunächst die Ortschaft Golzheim verstärkt in den Fokus genommen. Dort werden im Bereich Wenauer Hof seitens des Unternehmens und des Bauhofes Köderboxen ausgelegt. Der Bereich Sportplatz Golzheim wird ebenfalls mit Köderboxen versehen.

Zudem werden weitere Stellen in Morschenich-Alt und im Gemeindegebiet in regelmäßigen Intervallen vom Bauhof beködert. Da es sich um öffentlich aufgestellte Giftköderboxen handelt, die

nicht in die Hände von Kleinkindern geraten sollten, möchten wir um vorsichtiges Verhalten in den oben genannten Bereichen bitten!



K&S

K&S Elektrotechnik GbR

Meisterbetrieb seit 2006



**Gewerbering 4
52399 Merzenich**

Tel. 02275 - 919 7500

Fax 02275 - 919 7499

- **EDV/Netzwerktechnik**
- **Videoüberwachungsanlagen**
- **Kommunikationstechnik**
- **Beleuchtungsanlagen**
- **Nachtspeicher-/Fußbodenheizung**
- **Haus- und Industrieinstallationen**
- **Beschattungsanlagen**

www.KS-Elektrotechnik.net ▪ **KS-Elektrotechnik@web.de**

A. Pütz & Sohn

Recycling GmbH



Ihr kompetenter Partner für:

- **Erdarbeiten**
- **Abbrucharbeiten**
- **Containerdienst**
- **Beton to go für Selbstabholer**
- **Abfallentsorgung**
- **Baustoffhandel**
- **Recycling**

Telefon: 02421 9378 0 | info@puetz-recycling.de | www.puetz-recycling.de



Freiwillige Feuerwehr

Fuhrpark der Feuerwehr Merzenich erweitert und aufgewertet

Zwei neue mächtige Verbündete für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Merzenich - am Samstag, 20. April, wurden im Feuerwehrgerätehaus in Girelsrath das brandneue Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) sowie ein spezieller Gerätewagen eingeweiht und von Pfarrerin Karin Heucher und Pfarrer Andreas Galbierz eingesegnet. Bürgermeister Georg Gelhausen, Wehrleiter Patrick Harzheim, Kreisbrandmeister Karl-Heinz Eismar, zahlreiche Vertreter und Vertreterinnen aus dem Merzenicher Gemeinderat sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger wohnten der feierlichen Zeremonie bei.

Das HLF 20 ist auf einem SCANIA-Fahrgestell verbaut und fasst etwa 2.000 Liter Wasser sowie 120 Liter Schaummittel für den Sofortereinsatz. Mit rund 320 PS wird das 18 Tonnen schwere Gefährt bewegt, bis zu 8 Besatzungsmitglieder können befördert werden. Das HLF 20 ist mit modernster Technik ausgestattet und für nahezu alle Einsatzsituationen gerüstet. Schon im Juni 2020 wurde das Fahrzeug zur Optimierung des Fuhrparks in Auftrag gegeben. Wegen der zwischenzeitlich eingetretenen Krisen hatte sich die Produktionszeit dann leider bis Dezember 2023 hingezogen.

„Ich möchte mich bedanken beim Planungsteam und den Helferinnen und Helfern für die unzähligen Stunden der Planung und der aufwändigen Durchführung der Rohbauabnahme und Endabnahme in Ulm. Auch bedanke ich mich beim Gemeinderat für das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Arbeit, bei Dennis Kreuz von der Firma Peter Schmitt für die sehr gute Vermittlungsarbeit zwischen Feuerwehr und der Firma Magirus sowie

bei Fabian Michalski für die Inspiration und Zeichnung der Beklebung des Fahrzeuges. Ein besonderer Dank geht an meinen Stellvertreter Lars Knust, der sich unglaublich viel Zeit für die Beschaffungen nimmt und letztendlich alle Probleme löst“, so Patrick Harzheim.

Der symbolische Schlüssel wurde dann von Bürgermeister Georg Gelhausen an den Merzenicher Löschgruppenführer Dominik Ahrens überreicht. „Der Fuhrpark der Freiwilligen Feuerwehr ist durch das neue HLF zukunftssicher aufgestellt. Mögen Sie und Ihr Team stets gesund von Ihren Einsätzen zurückkommen! Dem Gemeinderat möchte ich für seine geschlossene Haltung zur Unterstützung unserer ehrenamtlich tätigen Einsatzkräfte danken“, so Bürgermeister Georg Gelhausen.

Beim zweiten Fahrzeug handelt es sich um eine „Leihgabe“ des Kreises Düren. Der Bevölkerungsschutz des Landes NRW hatte den Gerätewagen „Logistik 2“ an den Kreis Düren überstellt. In Absprache mit dem Kreisbrandmeister wurde das Gefährt dann der Löschgruppe Girelsrath übergeben, wo es direkt an der Autobahn und in der Mitte des Kreisgebietes optimal stationiert ist. Zahlreiche Lichtmasten, Kabeltrommel, Decken, Matten, Generatoren, Besen, Schaufeln, Bänke, Pavillons und weiteres Zubehör werden darin befördert. Die Utensilien sind dabei in praktische Rollcontainer verstaut, so dass sie zügig ausgetauscht werden können. Die Besetzung des Fahrzeuges liegt in der Zuständigkeit der Löschgruppe Girelsrath, die nicht nur lokale Einsätze abdeckt, sondern unter anderem auch bei diversen Länderspielen der kommenden Fußball-Europameisterschaft vor Ort sein muss. Im Anschluss an die Einweihung und Einsegnung konnten die beiden Fahrzeuge von den anwesenden Gästen noch ausgiebig besichtigt und begutachtet werden.



INFO

Notruf Feuerwehr 112
Wehrleitung
Patrick Harzheim
Gemeindeverwaltung Merzenich
Feuerwehr
Valdersweg 1
52399 Merzenich
02421/399-0
wehrleitung@gemeinde-merzenich.de
www.feuerwehr-merzenich.de





800 Jahre-Logo steht jetzt fest



Mit großen Schritten gehen wir auf das große Jubeljahr zu – 800 Jahre Merzenich. Zukünftig wird dieses Jubiläum von einem eigenen Logo präsentiert, welches Sie auch schon auf der Titelseite des aktuellen Amtsblattes finden. Ein großer Dank geht an Joelle Buchalski von Buchstabe7. Ihr als erfahrener Grafikerin verdanken wir die Gestaltung.

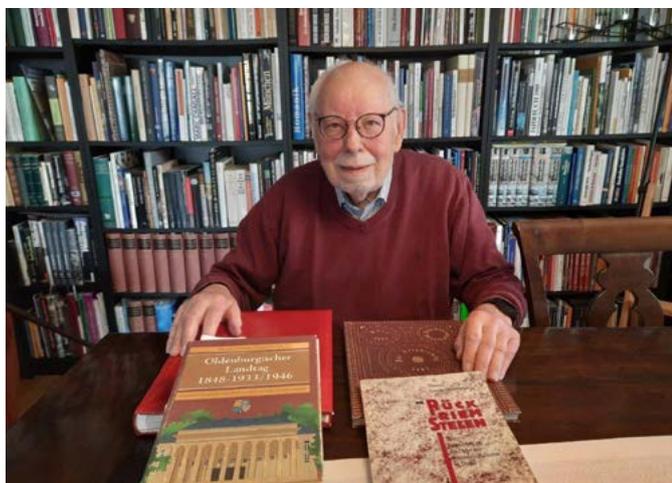
Mit dem Logo in Wappenform stellt sie neben dem Jubiläumsjahr mit dem Wasserturm, der Alten Kirche und dem Heimatmuseum die Wahrzeichen Merzenichs in den Vordergrund.

Historiker im Dialog

Geschichte zu erforschen, ist wie ein Puzzle zusammensetzen. Jeder Historiker findet bei seinen Recherchen für sich die einzelnen Puzzlestücke und erst zusammen mit denen der Kollegen ergeben sie einen Blick in die Vergangenheit.

Von daher ist der Austausch zwischen Historikerkollegen wichtig. Archivarin und Historikerin Inga Mehlert-Garms freut sich nun besonders, Herrn Rudolf Wyrsh im Rahmen ihrer Forschung und Vorbereitungen zum Jubiläum 800 Jahre Merzenich zum Gespräch zu treffen.

Über mehrere Jahrzehnte wandte er sich in der Geschichtsforschung den verschiedensten Themen zu, die er mit Leidenschaft, Ausdauer und Akkuratess erforschte.



Rudolf Wyrsh, ein Historiker mit Leidenschaft. Mit Neugier betrachtet er die Geschichte und lässt die Leser anhand zahlreicher Publikationen an seinen Ergebnissen teilhaben. © Inga Mehlert-Garms

Einer seiner Interessenschwerpunkte liegt bei der Geschichte seiner ehemaligen beruflichen Wirkungsstätte, der Ortschaft Arnoldsweiler. Ende der 1970er/Anfang der 1980er Jahre war er einer der ersten, der sich mit der Vergangenheit des dortigen Stammlagers beschäftigte, um sie nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Auf seiner Spurensuche wurde sogar der WDR auf ihn aufmerksam, der schließlich einen Bericht zum Stalag Arnoldsweiler brachte. Begleitet wurde dieser durch ein Interview bei der Aktuellen Stunde, bei dem sich Rudolf Wyrsh mit Franz Plassberg und Christine Westermann zu Arnoldsweiler und seiner Vergangenheit Anfang der 1940er Jahre unterhielt.

Für Inga Mehlert-Garms sind diese Ergebnisse von Herrn Wyrsh natürlich besonders hilfreich, will sie doch das Stammlager noch eingehender erforschen.

Ein ganz besonderer Geschichtsunterricht – Gemeindecarchivarin besucht Gesamtschule

Zahlen, Daten, Fakten und die vielleicht noch auswendig lernen müssen? Für viele Schülerinnen und Schüler, ob heute oder damals, ist das Fach Geschichte eher eine trockene und langweilige Angelegenheit.

Dass Geschichte auch spannend sein kann, zeigte unsere Historikerin und Archivarin Inga Mehlert-Garms einer 6. Klasse der Gesamtschule Niederzier/Merzenich.



Ein ganz besonderer Schatz sind die im Privatbesitz unserer Archivarin Inga Mehlert-Garms befindlichen Briefe von französischen Kriegsgefangenen aus dem Stalag Arnoldsweiler. © Rebecca Embgenbroich

Passend zum aktuellen Unterrichtsthema, dem Nationalsozialismus und dem 2. Weltkrieg, ging sie mit den Kindern der Frage nach, was in Merzenich und Umgebung während der Zeit zwischen 1933 und 1945 passierte und wie sich der Krieg auf die Dorfbewölkerung auswirkte.

Besonders spannend fanden die Schülerinnen und Schüler den Blick in Originaldokumente aus dieser Zeit, die die Archivarin aus dem Gemeindecarchiv mitgebracht hatte.

„Die Kinder waren ganz dabei, wussten bereits sehr viel über diesen Zeitabschnitt der deutschen Geschichte und stellten viele interessierte Fragen“, fasst Inga Mehlert-Garms ihren Eindruck von der Unterrichtsstunde zusammen. Über die Einladung von Frau Embgenbroich, Geschichtslehrerin der Gesamtschule, in ihren Unterricht, habe sie sich sehr gefreut, wie sie weiter ausführt. „Das

Engagement der Lehrer an der Gesamtschule Merzenich finde ich bemerkenswert.“ Beide Seiten, Gemeindearchiv und Gesamtschule, freuen sich, zukünftig die Kooperation auszubauen und zu vertiefen. Das Ziel, Geschichte und vor allem die lokale Geschichte den Schülerinnen und Schülern näher zu bringen.



Ein Blick in ein Sterbepbuch aus dem Jahr 1942. Die Schülerinnen und Schüler konnten sehen, was alles bei einem standesamtlichen Dokument zu einem Todesfall eingetragen wurde. In diesem Fall handelt es sich um die Beurkundung eines im 2. Weltkrieg gefallenen Soldaten. Natürlich kam die Frage bei der alten Schrift an unsere Archivarin auf: Können Sie das lesen? © Rebecca Embgenbroich

MERZENICH HEIMATET

Sie engagieren sich mit Ihrem Verein oder einer Initiative ehrenamtlich für unsere Heimat? Bewerben Sie sich jetzt mit Ihrem Projekt für den Heimat-Preis 2024!

Bewerbungen an: tbeverungen@gemeinde-merzenich.de

#NRWheimatet

HEIMAT PREIS

Kommunale Initiative für Heimat, Kommunales Bau und Digitalisierung, Kreis und Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen

Jetzt bewerben und Heimat-Preis gewinnen.

gemeinde-merzenich.de

Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen.
Wir fördern, was Menschen verbindet.

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Familien, Kinder und Jugend

Schnuller-Café Merzenich

Kostenloser Eltern-Baby-Frühstücks-Treff
im Evangelischen Gemeindezentrum
(Severin-Böhr-Straße 15)

Jeden Montag von 10-12 Uhr

Offener Treff: Einstieg jederzeit möglich!

Fragen zur frühkindlichen Entwicklung...
...rund um das 1. Lebensjahr. Frühstücken...
Kontakte knüpfen... ...in lockerer Atmosphäre.
...andere junge Eltern kennenlernen.

Eheschließungen in der Zeit vom 12.04. - 30.04.2024

Julia Weil und
Tobias Schiffers,
Steinpfahl 2 a, 52399 Merzenich,
Eheschließung: 12.04.2024

Pia Krellowetz und
Dennis van de Sand,
Buirer Str. 88, 52399 Merzenich,
Eheschließung: 24.04.2024

Miriam Otto

Angela Zinken

Halber Otto

Christoph Jansen

Familienunternehmen
Helios
Ambulante Pflege Niederzier GmbH
Am schönsten Ort - Zuhause

JOB als exam. Pflegefachkraft
(m/w/x) GEFÄLLIG?

Du bist bei uns genau richtig,
wenn Du:
von 6-12 Uhr in der Woche und
alle 2 Wochenenden
arbeiten kannst und möchtest

Am Roten Berg 17
52382 Niederzier
02428/8027420
www.helios-gmbh.com

Meld Dich gern unter:
job@helios-gmbh.com



Senioren

SENIORENARBEIT MERZENICH

Informationen zu allen Angeboten der kommunalen Offenen Seniorenarbeit erhalten Sie bei Michael Staab und Sibylle Granitzka. Zu erreichen sind Michael Staab unter der **01575 370 9360**, sowie per Mail an mstaab@gemeinde-merzenich.de Sibylle Granitzka unter der **01575 260 2803**, sowie per Mail an: sgranitzka@gemeinde-merzenich.de oder per E-Mail an: seniorenarbeit@gemeinde-merzenich.de

Freizeitgemeinschaft 55+

Die Angebote der Freizeitgemeinschaft 55+ richten sich an alle Bürger*Innen der Gemeinde Merzenich, die 55 Jahre oder älter sind. Die Freizeitgemeinschaft versteht sich als Initiative. Das heißt, wer mitmacht geht keinerlei Verpflichtung ein, es gibt keine Mitgliedschaften.

Wir freuen uns auf weitere Interessentinnen und Interessenten in den verschiedenen Gruppen! Alle sind herzlich willkommen! Wir gehen wieder auf Fahrt!

Die Planungsgruppe Touren war fleißig und freut sich Ihnen heute die ersten Informationen zu kommenden Touren geben zu können.

19. Juni – Abtei Maria Laach

Mit dem Reisebus befahren wir zur weitläufigen Klosteranlage der Benediktinerabtei Maria Laach, die gleichsam Landschaft und Kultur verbindet, Gottes Schöpfung und die Gestaltungskraft der Menschen verbindet. Herzstück der Anlage ist die sechsstürmige Basilika, sicher eines der schönsten romanischen Baudenkmäler unseres Landes. Diese laden ebenso wie die Gärtnerei, der Buch- und Kunstladen, der Klosterladen und die Klosterschänke zum Besichtigen und Verweilen ein. Die weitläufige Obstplantage und der nahe Laacher See laden zum entspannten Spaziergang ein. Für Interessierte möchten wir gerne eine einstündige Führung (10-25 Personen) über die Klosteranlage anbieten, leider können wir diese aber nicht vormerken lassen. Darum besteht bei der Anmeldung die Möglichkeit, diese mit Zahlung von 10€ zu „buchen“. Sollten keine 10 Interessierte zusammenkommen, zahlen wir das Geld auf der Hinfahrt zurück.

Die Anmeldung startet am **22. Mai von 12:30 Uhr – 13:30 Uhr** im Bürgerhaus, danach ist urlaubsbeding eine persönliche Anmeldung von eventuellen Restplätzen erst wieder ab dem 03. Juni von 9 – 17 Uhr im Bürgerhaus. Per Mail, SMS, WhatsApp oder Nachricht auf den Anrufbeantworter ist eine Vormerkung der Plätze schon ab dem 22. Mai (nachmittags möglich), die Plätze werden in der Reihenfolge der Vormerkung vergeben. Es gelten ferner folgende Bedingungen:

1. Jede(r) Anmeldende darf eine weitere Merzenicher Person mit anmelden.
2. Bei Absagen rücken Personen der Reserveliste nach
3. Gibt es keine „Reservepersonen“ mehr, darf selbst nach Ersatz gesucht werden.
4. Findet sich kein Ersatz, gibt es kein Geld zurück.

Bitte Vormerken:

24. September – Besuch des Tagebau Hambach

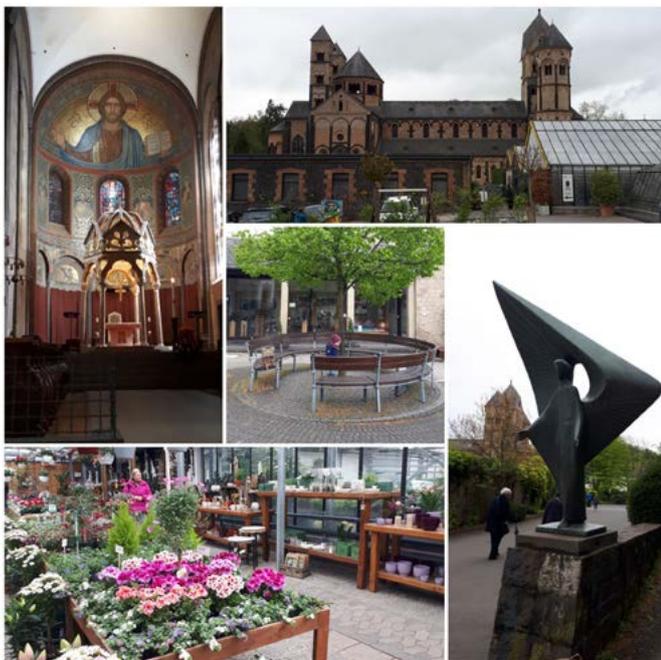
06. Dezember – Traben Trarbach mit Besuch des Wein-Nachts-Marktes in den Weinkellern des Moselortes
Weitere Unternehmungen sind in Planung, so unter anderem auch eine Woche

„Urlaub ohne Koffer“ vom 05. bis 10. August, Tagesausflüge mit den beiden Gemeindebussen für je maximal 16 Personen Näheres dazu im kommenden Amtsblatt.

Frühlingsfest im Heimatmuseum

Am 03. Mai waren alle Gruppen der Freizeitgemeinschaft 55+ herzlich zu einem Frühlingsfest in das Heimatmuseum eingeladen. Geplant und vorbereitet war es von der Stammgruppe der FZG55+, die sich mehrmals im Jahr mit dem Bürgermeister und Mitarbeitern in der Seniorenarbeit zum Austausch über vergangene und geplante Aktivitäten trifft. So waren auch am 03. Mai etliche Helfer*innen schon morgens im Heimatmuseum vor Ort und packten tatkräftig an, Scheune und Hof zu bestuhlen, Tische zu dekorieren, Theken und Buffetbereich herzurichten. Pünktlich um 17 Uhr startete das Programm mit einer kleinen Darbietung der Dürener Originale, die mit viel Wortwitz und so manchem Lied „auf Platt“ direkt für gute Stimmung in der vollbesetzten Scheune sorgten.

Im weiteren Verlauf des Abends, der von Thomas Garding musikalisch begleitet wurde, ließen sich die Damen und Herren das Essen sowie das ein oder andere Kaltgetränk gut schmecken. In kurzweiligen Tischrunden vergingen die Stunden wie im Flug, bis auch der/die letzte den Heimweg antrat. Samstagmorgen ging es dann schon wieder tatkräftig ans „Aufräumen“, dank vieler Hände auch hier ein schnelles Ende. Alle waren sich einig, das war wieder einmal eine schöne gemeinsame Aktion der Freizeitgemeinschaft.



Abfahrt in Merzenich ist um **10 Uhr** ab dem Festplatz Bahnstraße. Die Rückfahrt ist für **16 Uhr** ab Maria Laach geplant. Der Kostenanteil beträgt **15 €** pro Person



Regelmäßige Termine der Freizeitgemeinschaft 55+

Ein kleiner „Einblick“ in die Gruppenaktivitäten der FZG55+ im April 24

Boule: vierzehntäglich – dienstags ab 15 Uhr auf dem Bouleplatz an der Frankenstraße

Boulekugeln für neue interessierte Mitspieler*innen sind vorhanden. Kommen Sie einfach vorbei, eine separate Anmeldung ist nicht erforderlich. Nächste Termine sind: **21.05. und 04.06.** (bei guter Witterung)

Internetcafé: wöchentlich montags von 10-13 Uhr derzeit im Rathaus!

Termine bitte persönlich ausmachen: Werner Wirth - 02421 37905, Manfred Kalkbrenner - 02421 37124

Kegeln: vierwöchentlich – mittwochs ab 19 Uhr auf der Kegelbahn im Bürgerhaus, nächste Termine sind: **29.05. und 26.06.**

Männer kochen: jeden 1. Mittwoch im Monat ab 18 Uhr im Bürgerhaus, nächster Termin: **05.06.**

Malgruppe: vierzehntäglich – freitags, jeweils ab 15 Uhr im Bürgerhaus, nächste Termine sind: **31.05. und 14.06.**

Planungsgruppe Touren: Montag, den **03.06.** um 17 Uhr im Bürgerhaus

Radfahren: vierzehntäglich – donnerstags um 11 Uhr ab Bürgerhaus, nächste Termine sind: **23.05., 06.06. und 20.06.**

Skatgruppe: vierzehntäglich – donnerstags, jeweils von 15-19 Uhr im Bürgerhaus, **23.05., 06.06. und 20.06.**

Spieleguppe: wöchentlich - mittwochs von 14:30 - 17 Uhr im Bürgerhaus

Stammgruppe: Mittwoch, den **12.06.** (vorverlegt!) um 15 Uhr im Bürgerhaus

Theatertreff I: Montag den **20.05.** im Bürgerhaus

Theatertreff II: Montag, den **17.06.** um 17 Uhr im Bürgerhaus,

Wandern: vierzehntäglich – donnerstags jeweils ab 10 Uhr ab dem Bürgerhaus:

30.05., 13.06. und 27.06.



Bei unseren vielseitigen Angeboten ist noch nicht das Richtige dabei? Dann freuen wir uns auf Ihre neue Anregungen und Interessen bzgl. Gruppen und Veranstaltungen und überlegen mit Ihnen gemeinsam, wie diese umgesetzt werden können! Setzen Sie sich diesbezüglich gerne mit Sibylle Granitzka in Verbindung.

Frühstückstreff

Nachdem im März Frau Mehler-Garms ihre Arbeit im Archiv der Gemeinde Merzenich vorgestellt hat, kam im April zwei Vertreterinnen des FAK e.V. aus Merzenich zu Besuch. Sie stellten ihr Angebot der Tagespflege vor und hatten dann noch Zeit zusammen mit den Teilnehmern des Frühstückstreff ein paar Lieder, mit Gitarrenbegleitung, zu spielen. Beide Vorträge waren eine gelungene Abwechslung für die Teilnehmer.



Taschengeldbörse

In Kooperation mit der Kreisverwaltung Düren läuft seit Herbst 2015 die Taschengeldbörse in der Gemeinde Merzenich. Die Taschengeldbörse vermittelt Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 – 20 Jahren, die gegen ein Taschengeld von mindestens 5 € pro Stunde kleinere Unterstützungsleistungen in Haus und Garten erledigen an Senioren und mobilitätseingeschränkte Menschen. Dadurch kann diesen Menschen der Alltag etwas leichter gemacht werden und Jugendliche haben die Möglichkeit ihr Taschengeld aufzubessern.

Sie sind interessiert und haben Unterstützungsbedarf? Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Infos und Anmeldung sind über Michael Staab (01575 370 9360) und Sibylle Granitzka (01575 260 2803), aber auch online direkt unter www.tab.kreis-dueren.de direkt möglich.

KREIS DÜREN
... WIR MACHEN DAS!

Taschengeldbörse im Kreis Düren

**Hilfe für Ältere
Jobs für Jugendliche**

Die Taschengeldbörse des Kreises Düren vermittelt Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 – 20 Jahren zur Erledigung kleinerer Hilfstätigkeiten in Haus und Garten.

Sprechen Sie uns an! Wir bringen Sie zusammen.....

Kreisverwaltung Düren
Amt für Demografie, Kinder, Jugend, Familie und Senioren
Susanne Herfs, Bismarckstraße 16, 52351 Düren, Tel.: 02421/22-1526
amt51@kreis-dueren.de - www.tab.kreis-dueren.de

Gefördert von:
Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Gesundheit, Ernährung, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen
EUREGIO UNION
Kommunale Selbsthilfe
Gut für Familien
Sparkasse Düren
SERVICEBRÜCKEN JUGEND UND ALTER

Seniorengruppe Bürgerhaus



Schöne Momente, wie der Ausflug zum Café Flink an den Rursee, im März, und die Unterstützung des Kindertreffs beim „Plümen-Basteln“ für den Maibaum, der dieses Jahr das Bürgerhaus schmückt.

Auch in den vergangenen Wochen traf sich die Gruppe regelmäßig zu gemeinsamen Stunden im Bürgerhaus. Zu Spielerunden und Geburtstagsfeiern, zum Erzählen und Eis essen. So manches Mal erschalle ein herzliches Lachen in der Gruppe.



Schulen

„Ackern“ im Schulgarten der KGS Merzenich

Nun schon im 4. Jahr ist die KGS Merzenich „Am Weinberg“ eine Schule, an der im Schulgarten geackert wird. Im Frühjahr 2020 startete an der Grundschule in Merzenich dieses Schulprojekt. Unterstützt durch den Bauhof der Gemeinde Merzenich wurden die morschen Hochbeete abgerissen und ein großer Teil des Schulgartens in einen Acker verwandelt.

Der Acker wird seitdem jedes Jahr aufs Neue immer von freiwilligen Drittklässlern der Schule bewirtschaftet. Direkt nach den Osterferien ging es wieder los. Der Acker, der unter einer dicken Multschicht den Winterschlaf verbracht hatte, wurde von den Schülerinnen und Schülern aufgeweckt. Zunächst war das Umgraben angesagt, bei dem die Kinder das erste Mal zu spüren bekamen, was der Begriff „ackern“ eigentlich bedeutet.

Als nächstes haben die Kinder die Wege und Beete auf dem Acker angelegt. Hier musste gemessen und abgesteckt werden und Schnüre mussten gespannt werden, damit mit den Gummistiefeln an den Füßen die Wege getrampelt und die Beete schön aufgelockert werden konnten.

Am 24. April stand dann die erste Pflanzung an. Alle Kinder waren sehr gespannt, nach der vielen Vorarbeit, nun endlich erste Jungpflanzen und Samen in die Erde bringen zu können. Nach einem kindgerecht zu lesenden Anbauplan fanden die ersten Gemüsepflanzen ihren Platz im Schulacker.

Frau Plinz, die Lehrerin, die den Acker betreut, erhält bei ihrer Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern auf dem Acker viel fachliche Unterstützung durch die Organisation Acker e.V., die sowohl das Saatgut und die Jungpflanzen liefert, als auch auf einem Ackerportal online viele wertvolle Materialien zur Verfügung stellt.

Am Ende der Ackersaison werden die 30 „Ackerkinder“ auf den 12 Beeten mehr als 30 verschiedene Gemüsearten ernten und in der

Aber es gibt auch traurige Momente, die diese Gruppe miteinander teilt. Mit Petra Murgia und Louise Clemens sind in diesem Frühjahr gleich zwei Damen dieser Gruppe verstorben. Sie hinterlassen eine große Lücke und einmal mehr die Gewissheit wie plötzlich alles anders kommt als man denkt.

Umso dankbarer sind die Damen aber auch für all die schönen Momente, die sie in den vielen Jahren miteinander teilen durften und die schöne Gemeinschaft, die sie miteinander haben.

**folien
design
düren**
foliendesign-dueren.de

Wir folieren Ihre Welt

**Porschen
Foliendesign GmbH**

- ☎ 02421 / 69 79 6 - 46
- ✉ info@foliendesign-dueren.de
- 🌐 www.foliendesign-dueren.de

Schulküche zu gesunden Leckereien verarbeiten können. Die Schülerinnen und Schüler lernen im Rahmen des Projektes nicht nur viel Praktisches über die Gartenarbeit und Gemüsearten, sondern auch mehr Wertschätzung für Natur und Lebensmittel, sowie ein Bewusstsein für gesunde Ernährung und Nachhaltigkeit. Sind Sie neugierig geworden? Dann werfen Sie doch beim nächsten Spaziergang einmal einen Blick durch den Gartenzaun!

Wer mehr über das Projekt wissen möchte, kann sich auf der Seite „www.acker.co“ umfangreich informieren.



Mit ein wenig mulmigem Gefühl im Bauch werden die kleinen Pflänzchen in die Erde gebracht. Hoffentlich kommt es zu keinen weiteren Überraschungen mit Sturm und Hagel!

Interessante Diskussion auf gemütlichen Sitzen

Sowikurse der Gesamtschule Niederrhein/Merzenich besuchen Landtag in Düsseldorf

Zwei spannende Termine an einem Tag. Bevor der Abiturjahrgang der Gesamtschule Niederrhein/Merzenich abends seine Vorabifeier durchführte, ging es für die Sowikurse der Q2 der Gesamtschule Niederrhein/Merzenich morgens zum Landtag nach Düsseldorf. Und die Schüler*innen waren sich einig, dass sich der Besuch des Landtags wirklich gelohnt hat: „Man hat ja sonst nicht so schnell die Gelegenheit, mit einer Abgeordneten persönlich zu sprechen!“, meint Zain und spielt auf die Diskussionsrunde an, die die Kursmitglieder mit der grünen Landtagsabgeordneten Antje Grothus führen durften.

Die Exkursion der Kurse begann erst einmal mit einem Sicherheitscheck am Eingang des Gebäudes und einem kleinen Imbiss in der Landtagskantine. Es folgte eine Infoveranstaltung, in der ein Verwaltungsangestellter (übrigens ein ehemaliger Lehrer) den Jugendlichen Wissenswertes über das Landtagsgeschehen erläuterte. Im Anschluss gab es einen Werbefilm, der mit speziellen Effekten und hohem technischen Aufwand ziemlichen Eindruck bei den Besucher*innen hinterließ.

Danach kam es zum Treffen mit Antje Grothus, die als Abgeordnete aus Buir natürlich auch Zugang zu regionalen Themen und der Erfahrungswelt der Schüler*innen hatte. In der Diskussionsrunde spielten der berufliche Werdegang der Abgeordneten und aktuelle Themen wie Umwelt-, Klima- und Energiepolitik eine große Rolle. Aber auch allgemeine Fragen zur Bedeutung von Politik wurden aufgebracht. Die gemütlichen Sitze und die zugewandte Art der Abgeordneten führten dazu, dass eine interessante Diskussion zustande kam, die den jungen Wähler*innen detailliertere Einblicke in die Lebenswelt von Politiker*innen ermöglichte. „Die Fragerunde war wirklich sehr interessant!“, sagten Tanja und Zain übereinstimmend. Auch die Abgeordnete konnte dem Besuch einiges abgewinnen, wie das beigefügte Foto verdeutlicht. Die Koordinatorin Judith Löwenich und Katarina Natorff, die die Kurse begleiteten, freuten sich über die gelungene Exkursion: „Wir überlegen, ob wir die Exkursion in unserem schulinternen Lehrplan Sozialwissenschaft verankern.“



Physikshow als spannendes Alternativprogramm

6e der Gesamtschule besucht „Far from home“ an der Uni Bonn
Was macht man, wenn man einen Preis gewinnt, der einem keine Freude bereiten kann? Diese Frage musste sich die 6e der Gesamtschule Niederrhein/Merzenich stellen, die am Wettbewerb PiA (Physik im Advent) erfolgreich teilgenommen hatte – aber als Belohnung an einer Veranstaltung teilnehmen durfte, die für Oberstufenschüler*innen geeignet ist.

Physiklehrerin Julia Michaelis entschied sich gemeinsam mit Tutorin Stephanie Kreuder für ein altersgerechtes Alternativprogramm. Und so belohnte sich die 6e mit dem Besuch der Physikshow „Far from home“, die an der Uni Bonn gespielt wird. Diese Show ist eine Mischung aus Unterhaltung und Wissenschaft, die physikalische Experimente altersgerecht in eine Storyline einbettet.

Far from home spielt im fiktiven Königreichs Promethea, in dem die Physiker*innen Fred und Franz angeklagt werden, mit ihren Erfindungen die Weltherrschaft anzustreben und verurteilt werden, nie wieder in der Wissenschaft tätig zu sein. Die spannende Story mit den zahlreichen Experimenten begeisterte die Sechstklässler*innen. Verrückte Experimente mit brennenden Methan-Seifenblasen, eine falsch angewendete Paulfalle sowie ein lustiges Physikquiz sind nur einige Beispiele für die gelungene Kombination aus Story und Physik, die die Show bot.

Luca war besonders begeistert von den physikalischen Experimenten: „Man war wirklich gespannt, welches Experiment als nächstes kommt!“ Laura gefiel die Kombination aus Experimenten und Story besonders gut. Julia Michaelis war ebenfalls sehr angetan von der Show. „Die Uni Bonn hat hier eine gute Idee entwickelt, physikalischen Stoff jungen Leuten interessant zu vermitteln.“ Der Ausflug habe den Schüler*innen großen Spaß gemacht. „Das war eine gute Entscheidung!“, sagt sie – und dankt sich beim Förderverein, der die Finanzierung des Reisebusses gewährleistet hatte.



I+0= IO !? – binär ist nicht schwer

Kooperation der Gesamtschule Niederzier/Merzenich mit JuLab geht in die nächste Runde

Mit den Grundlagen der digitalen Informationsverarbeitung befassten sich zehn Schüler*innen des Jahrgangs 7 der Gesamtschule Niederzier/Merzenich bei einer dreitägigen Exkursion im Jugendlabor im Forschungszentrum Jülich. Die Schüler*innen lernten, begleitet von Koordinator Markus Eckert, die binäre Sprachenwelt der Computer genauer erkennen, die in ihren Prinzipien so einfach ist, dass sie die meisten Menschen erst einmal überfordert.

Die Kooperationsschüler*innen befassten sich mit den Zählsystemen rund um I und 0 so, dass das Prinzip schnell allen einleuchtete. Dann bauten sie Schaltungen so, dass ein binärer Halbaddierer entstand. „Mit diesem Rechner lassen sich Binärzahlen addieren“, erklärt Markus Eckert. „Nichts anders macht jedes digitale Endgerät!“

Am dritten Tag der JuLab-Woche durfte die Gruppe dann einen eigenen Binärrechner löten – zur großen Freude der Beteiligten. „Das Löten hat mir besonders gut gefallen!“, erzählt Pauline. Leon und Navin waren sich einig: „Die drei Tage waren sehr abwechslungsreich und haben großen Spaß gemacht.“



Diese Schüler*innen nehmen am Projekt teil:
David Achten, Florian Busch, Navin Kunapalasingam, Hannah Schultes, Luis Krauthausen, Pauline Ritz, Leon Schiffers, Marie Stahn, Nele Simons, Julian Dreesen

Beklemmende Blicke auf die Vergangenheit

Historikerin besucht 6. Klasse der Gesamtschule Niederzier/Merzenich

Die Auseinandersetzung mit dem 2. Weltkrieg erfolgt auch 80 Jahre später noch auf vielfältige Art und Weise. Einen besonderen Weg wählte jetzt die 6b der Gesamtschule Niederzier/Merzenich, die die Archivarin der Gemeinde Merzenich in die Schule einlud. Inga Mehlert-Garms beschäftigte sich gemeinsam mit den Schüler*innen mit der Frage, wie die Einwohner*innen Merzenichs die Kriegszeit erlebt haben. Dabei hatte die Archivarin zahlreiche Dokumente mitgebracht, in denen die Klasse interessiert stöberte.

So erfuhren sie, dass es zwei gezielte Bombenangriffe auf Merzenich gab, bei denen insgesamt 200 Häuser zerstört wurden. Im Bericht eines 94-jährigen Zeitzeugen, der selbst auf der Schule war, war zu lesen, dass es knapp 4000 Mal einen Fliegeralarm in Merzenich gab. Auch über die konkreten Auswirkungen auf die Bevölkerung erfuhren die Jugendlichen einiges. So entschieden sich die Bewohner von Arnoldweiler, Zwangsarbeiter mit selbstgeschmierten Butterbroten zu versorgen. Sogar von einer heimlichen Liebesgeschichte zwischen einer Bewohnerin aus Arnoldweiler und einem polnischen Zwangsarbeiter im Stammlager erfuhr die Klasse.

Die Zeitreise mit Archivarin Mehlert-Garms beeindruckte die Jugendlichen nachhaltig: „Vor allem die Bilder aus Merzenich, die wir hier gesehen haben, waren sehr spannend“, meinte Juleen. „Man konnte sich die Lebensbedingungen so viel besser vorstellen.“

Inga Mehlert-Garms war ebenfalls sehr angetan von der Begegnung mit der 6b: „Es war sehr schön zu sehen, mit welchem Interesse die Schüler*innen bei der Sache waren.“ Das freute auch die Geschichtslehrerin Rebecca Embgenbroich: „Diese Form des Unterrichts wird den Schüler*innen sicherlich im Gedächtnis bleiben.“



**TRAUMBAD UND HEIZUNG:
MIT UNS ENTSPANNT AUS EINER HAND**

project plus GmbH

Bahnstraße 58
52399 Merzenich

T 02421 4805880

www.project-plus.de



BADDESIGN
HEIZTECHNIK
KUNDENDIENST
SANITÄRTECHNIK

PROJECT PLUS

Das PLUS an Baddesign & Gebäudetechnik

Berufsinformationszentrum in den eigenen vier Wänden

Q1 der Gesamtschule Niederzier/Merzenich führt zweitägigen Workshop zur Berufs- und Studienvorbereitung durch. Um sich über die möglichen Berufe und die vielfältigen Möglichkeiten zu informieren, die die eigene Zukunft prägen können, besuchen Schüler*innen normalerweise ein Berufsinformationszentrum (BIZ). Eine andere Idee verfolgt die Gesamtschule Niederzier/Merzenich. Zum dritten Mal wurde der Workshop zur Berufs- und Studienorientierung durchgeführt, bei dem an zwei Tagen insgesamt 16 externe und interne Referent*innen die Oberstufenschüler*innen über attraktive Zukunftsoptionen informierten. „Kleine Gruppen“ und „gezielter Dialog“ sind die Schlüsselwörter, die die Schule laut Koordinatorin Monika Koch zu diesem Verfahren bewogen haben. „An jedem Tag hatten alle Schüler*innen die Gelegenheit, vier selbst gewählte 45minütige Veranstaltungen zu besuchen, um so einen vertieften Einblick in die jeweiligen Berufsfelder zu bekommen.“

Dabei bemühte sich die Schule auch in diesem Jahr wieder um eine ausgewogene Auswahl zwischen akademischen und Ausbildungsberufen. Vertreter*innen der FH Aachen, der Technischen Hochschule Köln oder des Forschungszentrums Jülich waren ebenso vor Ort wie die Stadtverwaltung Düren oder die Industrie- und Handelskammer. Von schulischer Seite referierten Andreas Jacobs, Christine Pruszeit, Lisa Kern-Jansen sowie Marc Hüttemann, Steffi Pätz-Wendeler und Carina Thümler über verschiedene Themenfelder.

Die Schüler*innen hatten in den einzelnen Slots genügend Zeit sich zu informieren und konkrete Fragen zu stellen. Die Referent*innen hatten natürlich Vorträge vorbereitet, waren aber auch flexibel genug, auf die Interessen der Schüler*innen einzugehen. „Die begrenzte Teilnehmer*innenzahl pro Workshop führt natürlich auch dazu, dass die Schüler*innen sich eher trauen, relevante Fragen zu stellen.“

Eine Win-win-Situation, wie auch mehrere Referent*innen bestätigten: „Das Interesse der Schüler*innen war hier höher als bei Berufsbörsen, bei denen die Jugendlichen von Stand zu Stand laufen. „Ich fand es gut, dass die Vortragenden die freie Wahl hatten, wie sie ihren Beruf vorstellten. Dadurch waren die Tage abwechslungsreich!“, meinte Joanna Karpus. Joana Stockmann war ähnlich zufrieden: „Ich bin mit meinen Plänen für die Zeit nach dem Abi deutlich weitergekommen!“ Monika Koch freute sich über viele gute Rückmeldungen: „Die sind ein Beleg dafür, dass es sich hier um gut investierte Zeit handelt.“



**Fenster
und Türen
aus Aluminium
und Kunststoff**

**Fassaden und
Wintergärten**

**Maßangefertigter
Insektenschutz**

**Markisen- und
Innenjalousien**

**Rauch- und
Brandschutz-
abschlüsse**



**Metallbau
Imdahl**
Inh. Hubert Bille

Zum Tempelbroich 7 · 52391 Vettweiß-Luxheim
Telefon (0 24 24) 90 10 63 · Telefax (0 24 24) 90 10 64
E-Mail: info@metallbau-imdahl.de · Web: www.metallbau-imdahl.de



Kindergärten

Kindertageseinrichtungen Merzenich gGmbH

In der Gemeinde Merzenich unterhält die Kindertageseinrichtung Merzenich gGmbH zurzeit 6 Kindertageseinrichtungen (KiTas) in den Ortsteilen Merzenich, Girelsrath, Golzheim und Morschenich. In diesen Einrichtungen werden insgesamt über 300 Kinder im Alter von 1 - 6 Jahren von ausgebildeten Fachkräften betreut.

Alle KiTas arbeiten mit einem umfangreichen Bewegungskonzept und haben zusätzlich das Zertifikat „Anerkannter Bewegungskindergarten“ erworben.

Mit dem Familienzentrum Merzenich i. V. arbeiten die Kitas in enger Kooperation zusammen und bilden Netzwerke zu anderen Kooperationspartnern, z. B. Evangelische Gemeinde zu Düren, VHS Rur Eifel, „Frühe Hilfen“-Angebot des Kreises Düren, Freiwillige Feuerwehr Merzenich, Kath. Grundschule Merzenich, Kreis-Sportbund etc. Hier können Angebote für Kinder und Erwachsene wahrgenommen werden. Für ausführliche Informationen über die Arbeit und die jeweiligen Schwerpunkte innerhalb der KiTas können die Eltern sich an die Leiterinnen der Einrichtung wenden.

Das Anmeldeverfahren für einen KiTa-Platz läuft im Internet über den „KiTa- Navigator“ des Kreises Düren.



KiTa „Bürgewald“

Leiter: Lupo Georg
Obere Straße 1b, Morschenich
Tel.: 02421/4866260
E-Mail:
kita.buergewald@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Krümelkiste“

Leiterin: Tanja Fetten
Klosterstraße 12, Merzenich
Tel.: 02421/36077
E-Mail:
kita.kruemelkiste@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Regenbogen“

Leiterin: Andrea Weidgang
Mozartstraße 19, Merzenich
Tel.: 02421/34778
E-Mail:
kita.regenbogen@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Villa Wichtel“

Leiterin: Sandra Schumacher-Schmidt
Hauptstraße 35, Girelsrath
Tel.: 02421/73220
E-Mail:
kita.villa-wichtel@gemeinde-merzenich.de



KiTa „Windmühle“

Leiter: Oliver Hambach
An der Windmühle 14, Merzenich
Tel.: 02421/931430
E-Mail:
kita.windmuehle@gemeinde-merzenich.de



Sportkita „Bärenstark“

Leiterin: Anne Dahmen
Johann-Kaspar-Kratz-Straße 9, Golzheim
Tel.: 02275-3693916
E-Mail:
sportkita.baerenstark@gemeinde-merzenich.de



Familienzentrum Merzenich

1. Ansprechpartnerin: Andrea Weidgang,
02421/34778 (KiTa „Regenbogen“)
2. Ansprechpartnerin: Tanja Fetten,
02421/36077 (KiTa „Krümelkiste“)
3. Ansprechpartner: Oliver Hambach,
02421/931430 (KiTa „Windmühle“)
E-Mail: familienzentrum@gemeinde-merzenich.de

Bürgersprechstunde

17.05.2024

Merzenich - Zukunftswerkstatt

Dürener Straße 4

17:30 – 18:30 Uhr

„Vor Ort“ mit dem Bürgermeister



www.gemeinde-merzenich.de



Unter dem Motto

"Märchen im Zauberwald"

feiern wir

50 JAHRE KITA VILLA WICHTEL

Wir laden Euch herzlich ein mit uns zu feiern.

Auch ehemalige Kolleg*innen sind herzlich eingeladen.

Auf Euch wartet ein buntes Programm.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf euch!

18. MAI 24 11-16 Uhr



DAS ERWARTET
EUCH...

Zauberin
Schminken
Basteln
Basar



Abfuhrtermine und Fundsachen

Abfuhrtermine und Abfuhrzeiten

HAUSMÜLLABFUHR

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Montag, den 27.05.2024

Montag, den 10.06.2024

BIOMÜLLABFUHR

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Freitag, den 31.05.2024

Donnerstag, den 13.06.2024

PAPIERSAMMLUNG

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Falls keine Papiertonne vorhanden ist, Papier bitte gebündelt oder in Pappkartons bereitstellen; nicht lose auslegen.

Samstag, den 25.05.2024 Merzenich und Girkelsrath

Samstag, den 18.05.2024 Morschenich (Alt + Neu) und Golzheim

LEICHTSTOFFE gelbe Säcke/ gelbe Tonnen

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Samstag, den 01.06.2024

Freitag, den 14.06.2024

Sie haben Fragen zum Verpackungsrecycling? Auf www.recycling-fuer-deutschland.de finden Sie ausführliche Informationen und Antworten.

Bei Problemen bezüglich der Entleerung von Müllgefäßen werden die Bürger gebeten, sich bitte direkt an das Abfuhrunternehmen Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG unter der Tel.-Nr. **02237 / 9742-4502** oder **per Mail: hotline.regionrheinland@schoenackers.de** zu wenden.

Die Abfallberatung der Gemeinde Merzenich erfolgt weiterhin unter den Telefon-Nummern 02421/399-143, Frau Spilles, 02421/399-141, Herr Hirschberger und 02421/399-206, Frau Dewies.

ELEKTRO- und ELEKTRONIKSCHROTT (E-Schrott)

Die Abfuhr von E-Schrott erfolgt gebührenfrei nach vorheriger Online-Anmeldung unter:

<https://www.schoenackers.de/rund-um-service/sperrgutanmeldung/>

Sie erhalten sofort eine Bestätigung inkl. Mitteilung über den Abholtermin. Zusätzlich können Selbstanlieferer Elektroaltgeräte (Großgeräte und Elektrokleinteile) an den folgenden Sammelstellen kostenlos abgeben:

ELC Horn

Pfarrer-Pleus-Straße 46

Hürtgenwald-Horn

und

Deponie Warden

An der K 10

Alsdorf-Warden

Das jeweilige Entsorgungsangebot gilt nur für haushaltsübliche Geräte!

Zum E-Schrott gehören elektrische oder elektronische Geräte, die mit einer elektrischen Spannung bis 400 Volt betrieben werden, wie z.B. die nachfolgend aufgeführten Geräte:

- Haushaltsgroßgeräte (Waschmaschine, Elektroherd, etc.),
- Kühl- und Gefriergeräte,
- Informations- und Telekommunikationsgeräte (z.B. Telefone, Handys, Faxgeräte, Computer und -zubehör, etc.),
- Geräte der Unterhaltungselektronik (z.B. Fernseher, Stereoanlage, Videorecorder, MP3-Player, etc.)
- Fassungen von Gasentladungslampen, Fassungen von Leuchtstoffröhren und Fassungen von Energilampen,
- Haushaltskleingeräte, Lampe (ohne Glühbirne), elektrische und elektronische Werkzeuge, Spielzeuge, Sport- und Freizeitgeräte, Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente

Unter nachfolgendem Link gelangen Sie zum Portal der Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG für Elektroschrott

<https://www.schoenackers.de/rund-um-service/buergerservices>

Sperrgut-Abfuhr 2024

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr
nach Anmeldung in allen Ortschaften

Freitag, den 21.06.2024

Die Entsorgung des Sperrmülls erfolgt nach Online-Anmeldung unter:

<https://www.schoenackers.de/rund-um-service/sperrgutanmeldung/>

Im Anschluss der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit Abholtermin. Die Abholung des Sperrmülls erfolgt nur in hausüblichen Mengen.

Zum Sperrmüll gehören nur sperrige Abfälle, die von Größe und Gewicht nicht in die Hausmülltonne bzw. in den Müllsack passen.

Änderungsdienst der Müllgefäße

Änderungen der Müllgefäße z.B. Austausch in der Größe, Austausch defekter Gefäße, Lieferung oder Abholung der Gefäße sind wie folgt vorzunehmen bei:

Bio- und Restmüllgefäße (braune und schwarze Tonne)

Herrn Prömpers ☎ 02421 / 399-120

oder

Frau Heinen ☎ 02421 / 399-0

mproempers@gemeinde-merzenich.de

iheinen@gemeinde-merzenich.de

Papiertonne (blaue Tonne)

Frau Dewies ☎ 02421 / 399-206

oder

jdewies@gemeinde-merzenich.de

☎ 02421 / 399-143

oder

espilles@gemeinde-merzenich.de

Herr Hirschberger ☎ 02421 / 399-141

oder

fhirschberger@gemeinde-merzenich.de

Leichtstofftonne (LVP-gelbe Tonne)

Firma Schönackers ☎ 0800 / 88 84 373



FAHRPLAN

SCHADSTOFFMOBIL

Abfuhrtermin: Donnerstag, den 20.06.2024

16:00 – 18:00 Uhr Merzenich Schützenplatz, Bahnstraße

Schadstoffe: Abgabe von Schadstoffen und Elektrokleingeräte ist beim Fachpersonal des Schadstoffmobils möglich. **Das Abstellen von Schadstoffen sowie Elektrokleingeräte an den Haltestellen ist verboten**, da es viele Gefahren in sich birgt und die Umwelt schädigt und verschmutzt. Chemikalien und schadstoffhaltige Abfälle können bis zu einer Menge von 15 kg/l- Volumen pro Anlieferung kostenfrei am Schadstoffmobil oder an den Schadstoffannahmestellen der AWA Entsorgung GmbH abgegeben werden

Weitere Fragen bitte an die AWA Abfallberatung 02403 / 8766353

Zusätzlich zu den Terminen des Schadstoffmobils besteht die Möglichkeit zur Abgabe von Schadstoffen beim Entsorgungszentrum Rurbenden, Neue Straße 26 in 52382 Niederzier, mittwochs und freitags von 10:00 – 18:00 Uhr und samstags von 08:00 – 16:00 Uhr.



Mitteilungen aus den Pfarrgemeinden



Mitteilungen aus der katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius

Anschrift & Telefonnummer Seelsorger:

Pfarrer, kgv- & GdG-Leiter:

Andreas Galbierz, Pfarrer
Am grauen Stein 8a, 52382 Niederzier
Tel. 02428/15 77
E-Mail: kath.kirche-niederzier@t-online.de

Raymund Schreinemacher, Diakon
Tel. 0160 712 150 3 oder 02421/37 71 8
E-Mail: raymund@schreinemacher.net

Manuela Althausen, Gemeindefereferentin
Schulstraße 4a, 52399 Merzenich
E-Mail: Manuela.althausen@bistum-aachen.de
Tel. 02421/49 15 53

Kontaktdaten und Öffnungszeiten des Zentralpfarrbüros

Heiko Michalski / Sabine Thielen
Schulstraße 4a; 52399 Merzenich
Tel: 02421/33 77 0
E-Mail: kgv-merzenich@t-online.de

Zentralpfarrbüro Merzenich
Pfarrheim – Schulstraße 4A
montags, mittwochs und freitags 10:00 bis 12:00 Uhr
dienstags und donnerstags 14:00 bis 16:00 Uhr

Aktuelle Mitteilungen aus den Gemeindebereichen

Sonntagscafé in Merzenich

Das nächste Sonntagscafé - immer am 1. Sonntag im Monat nach dem Sonntagsgottesdienst - findet am **Sonntag, den 02. Juni 2024** statt. Herzliche Einladung an alle Interessierten unserer GdG.

Einladung zu Taizé-Gottesdiensten in Morschenich-Neu

Die nächsten Taizé-Gottesdiensttermine sind am: **16. Juni, 14. Juli und 11. August 2024** jeweils um 17:00 Uhr, in Morschenich-Neu. Es wäre schön, wenn sich zahlreiche Gläubige für diese Gottesdienstform begeistern könnten.

Ihr Raymund Schreinemacher, Diakon

Banneux-Wallfahrt der GdG Merzenich/Niederzier 2023

Weiterhin besteht die Möglichkeit, sich bis zum **24. Mai 2024** zur diesjährigen gemeinsamen Wallfahrt der GdG nach Banneux am **Mittwoch, den 5. Juni 2024** anzumelden.

Der Bus wird die Pilger an diesem Tag an folgenden Stationen aufnehmen:

Hambach: 7:00 Uhr – Bushaltestelle bei Schebben

Niederzier: 7:10 Uhr – Bushaltestelle Breitestraße an der Kirche
Oberzier: 7:30 Uhr – Bushaltestelle Ellener Straße am Kindergarten

Ellen: 7:40 Uhr – Bushaltestelle Schule Morschenicher Straße 33

Merzenich: 7:50 Uhr – Bürgerhaus Burgstraße 9

Nach dem Aufenthalt in Banneux, fahren wir gemeinsam gegen 18:00 Uhr wieder nach Hause. Der Busfahrpreis beträgt in diesem Jahr wieder 20,00 € pro Person. Anmeldungen zur Fahrt nehmen die beiden Pfarrbüros gegen Entrichtung des Fahrpreises entgegen.

Feier der Fronleichnamfeste in Niederzier und Merzenich

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Festgottesdienst mit anschließender Prozession zum Fronleichnamfest statt. Am **Donnerstag, den 30. Mai 2024**, feiern wir in Merzenich den Gottesdienst um 9:00 Uhr am Seniorenhaus Marienhof (Burgstraße). Nach der Hl. Messe ziehen wir mit dem Allerheiligsten in einer kleinen Prozession zur Kirche zurück, wo der feierliche Schlusssegens stattfindet. Nach der Prozession, treffen sich alle Kinder, die an der Prozession teilgenommen haben, am Haupteingang der Kirche um gemeinsam zur Eisdielen an der Dürener Straße zu gehen.

Die diesjährigen Kommunionkinder unserer GdG sind herzlich eingeladen, in ihrer Festkleidung, an dem Gottesdienst und Prozession teilzunehmen. Bei Regen entfällt der Freiluftgottesdienst und Prozession und wir feiern die Hl. Messe in der Kirche in Merzenich.

Vorankündigung Kevelar Wallfahrt

Die diesjährige Kevelaer Wallfahrt wird am Samstag, den 24. August 2024 stattfinden. Weitere Infos bezüglich Abfahrzeiten und Fahrtkosten erhalten Sie in den nächsten pfärrlichen Nachrichten.



Dino und Walter Breuer

Bestattungen



Karl Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch. Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht. Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf: (0 24 21) / 1 42 81 52349 Düren, Weierstr. 18	Filiale Kreuzau: (0 24 22) / 73 93 52372 Kreuzau, Feldstr. 2
---	---

www.Karl-Breuer.de

INR HELMUT KICK e.K.

Vinzenz Kick

Beerdigungsinstitut seit 1890

 <p>Kerpener Straße 4 50170 Kerpen-Sindorf Telefon (0 22 73) 91 46 20 Mittelstraße 41 · 50189 Elsdorf Telefon (0 22 74) 70 06 13 Bergstraße 4 · 52399 Merzenich Telefon (0 24 21) 40 63 501</p>	<p>Stammhaus Bahnstraße 16-18 50170 Kerpen-Buir Telefon (0 22 75) 64 13 Telefax (0 22 75) 91 99 611</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bestattungen aller Art • Eigene Verabschiedungsräume • Erledigung aller Formalitäten • Überführung im In- und Ausland mit firmeneigenen Überführungsfahrzeugen • Eigene Herstellung von Trauerdrucksachen • Aufbahrungsdekorationen auf allen Friedhöfen • Versicherungsfreie Bestattungsvorsorge
---	---	---

Im Trauerfall sind wir Tag + Nacht erreichbar

Allgemeine Mitteilungen aus der Kirchengemeinde

Pfarrbriefe

Wenn sie den monatlich erscheinenden Pfarrbrief *kostenlos* ins Haus geliefert haben möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro in Merzenich. Weitere Exemplare liegen in allen vier Kirchen, in der Gemeindeverwaltung sowie in den folgenden Geschäften: Gardinen Kaiser, Fleischerei Müller und Bäckerei Neulen aus.

Wichtig! Gottesdienstanmeldungen müssen bis zum 15. des laufenden Monats für den nachfolgenden Monat angemeldet werden!

Kath. Öffentliche Pfarrbücherei Merzenich

Die Pfarrbücherei befindet sich im Pfarrheim, Schulstraße 4A. Als „öffentliche Bücherei“ ist diese für alle Merzenicher Bürger, jeder Konfession, offen.

Schauen Sie einmal unverbindlich während unserer Öffnungszeiten vorbei. Der Leiter der Pfarrbücherei Herr Josef Heidemann informiert Sie gerne über das Bücherangebot.

Öffnungszeiten sind samstags von 17:00 bis 18:00 Uhr und sonntags von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Austeilung der Krankenkommunion

Es besteht weiterhin die Möglichkeit die Krankenkommunion zu empfangen. Wer diese gerne möchte, der melde sich bitte telefonisch im Pfarrbüro unter 02421 / 33 77 0 an.



**Mitteilungen aus der
Evangelischen Gemeinde**

Bezirkspfarrerin Heucher,
Merzenich/Niederzier,
Gemeindehaus,
Severin-Böhr-Straße,
Telefon 02421/37713

Evangelische
GEMEINDE ZU DÜREN

Gottesdienste:

Gottesdienst zu **Pfingsten**, So., 19.05.2024, 10 Uhr
im Bürgerhaus in **Niederzier**, Grünstraße

**Gottesdienst im Gemeindehaus Merzenich,
Severin-Böhr-Straße 15**

Sonntag, den 09.06.2024, 10.00 Uhr

Nächster Kindergottesdienst:

Sonntag, **02.06.2024, 11 Uhr**

**Weitere Veranstaltungen im Gemeindehaus, Severin-Böhr-
Str. 15**

Besuchsdienstkreis

Montag, 24.06.2024, um 10 Uhr

Senioren-Nachmittag

Mittwoch, 19.06.2024, 15-17 Uhr,

Wir freuen uns auch über neue Gesichter!

Senioren-Frauengruppe

Mittwochs von 9 - 11 Uhr

Kontakt: Küsterin Inge Eismar

Männergruppe / Skatrunde für Senioren

Mittwochs von 9 – 11 Uhr

Kontakt: Günther Brennecke, 02421/82367

Schnuller-Café

Kostenloser Eltern-Baby-Treff

Jeden Montag von 10 – 12 Uhr

Offener Treff: Einstieg jederzeit möglich!

Kontakt: Yvonne Katzenberger, 0157/55911059

Baby- und Spielgruppen

Kontakt: Yvonne Katzenberger, 0157/55911059

<http://www.bildung-bewegt-d%fc3%bcrcn.de/>

Wenn Sie ein Gespräch wünschen,

können Sie mich gerne anrufen:

Pfarrerin Karin Heucher,

Tel. 02421 / 951 984

Bleiben Sie behütet!

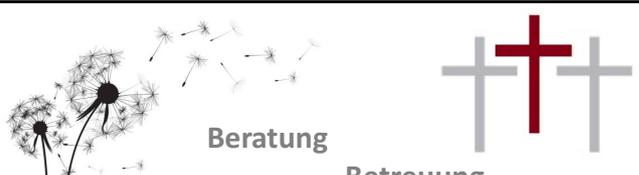
Allgemeine Hinweise:

Detaillierte Angaben aus allen Bezirken der Evangelischen Gemeinde zu Düren enthält der Gemeindebrief, der allen Mitgliedern der evangelischen Gemeinde kostenlos zugestellt wird. Sollten Sie versehentlich kein Exemplar erhalten, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt der Ev. Gemeinde zu Düren, Telefon 02421/188-0.

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer neu gestalteten Homepage (<https://evangelischegemeinde-dueren.ekir.de>), und auf unserer Facebook-Seite.

Pfarrer vom Dienst: Telefon 02421/188-100

Telefon-Seelsorge: 0800/1110111 u. 0800/1110222



Beratung
Betreuung
Vorsorge

Conrads-Schmitz
BESTATTUNGEN **TEL: 02428 90 12 55**

Siefstraße 38 52382 Niederzier-Oberzier

www.conradsschmitz.de conradsschmitz@gmx.de

Wir sind Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG 



"Ich würde gerne vorsorgen um sicher zu sein."

"Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen."

"Ich würde gerne mit jemand reden der mich versteht."

"Ich möchte das Wie und Wo selbst wählen."

"Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen."

"Ich würde gerne von den Wogen der See getragen werden."

"Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt."

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de





Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender der Gemeinde Merzenich (2024)

Sollte dieser vorläufige Veranstaltungskalender durch weitere Vereinsveranstaltungen zu ergänzen sein, wird um Mitteilung an die Gemeindeverwaltung Merzenich, Email: amtsblatt@gemeinde-merzenich.de unter der Rufnummer 02421/399-144 gebeten.

Samstag, 18. Mai 2024

- Schützenfest der Marianischen Schützenbruderschaft Golzheim, 20 Uhr, Schützenparty mit Krönung der neuen Majestäten und Live-Musik mit Stimmungssänger „Drickes“, Schützenhalle
- Jubiläumsveranstaltung zum 50-jährigen Bestehen der Kita „Villa Wichel“ Girelsrath unter dem Motto „Märchen im Zauberwald“, 11 bis 16 Uhr, Hauptstraße 35 in Girelsrath

Sonntag, 19. Mai 2024

- Schützenfest der Marianischen Schützenbruderschaft Golzheim, 11.30 Uhr, Preisvogelschießen, 20 Uhr, Königsball mit der kölschen Partyband „Cover Colonia“, Schützenhalle

Montag, 20. Mai 2024

- Schützenfest der Marianischen Schützenbruderschaft Golzheim, 11 Uhr, Bürger-Schützen-Frühschoppen, 14.30 Uhr, Großer Festzug durch den Ort, anschließend Vereinsvogelschießen auf dem Schützenplatz

Donnerstag, 30. Mai 2024

- Fronleichnamsprozession der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Merzenich, anschließend Bürger- und Vereinspokalschießen & Majestätschießen auf der Pfarrwiese an der St. Laurentius Kirche, ab 12 Uhr

Freitag, 07. Juni 2024

- Schützenfest der St. Lambertus Schützenbruderschaft Morschenich, 20 Uhr, Schützen-Party 2000 für jung und alt im Festzelt am Bürgewaldzentrum

Samstag, 08. Juni 2024

- Schützenfest der St. Lambertus Schützenbruderschaft Morschenich, 17.30 Uhr, Umzug durch den Ort mit Ständchen-

gang und Geleit der Majestäten zum Festzelt, 20 Uhr, Festball im Festzelt am Bürgewaldzentrum mit der Band „Party Express Cologne“

- Bosse Jonge Turnier für Hobby-, Freizeit- und Betriebsmannschaften, ab 11 Uhr, Naturrasenplatz am Bürgewaldzentrum in Morschenich
- Modelleisenbahnschau „Eine Insel mit zwei Bergen“ der Merzenicher Pfadfinder vom Stamm St. Laurentius, ab 14.30 Uhr, Wasserturm Merzenich

Sonntag, 09. Juni 2024

- Schützenfest der St. Lambertus Schützenbruderschaft Morschenich, 10 Uhr, Festgottesdienst in der St. Lambertus Kapelle, anschließend Frühschoppen, 14.30 Uhr, Festzug durch den Ort
- Jubiläums-Familienfest zum 50-jährigen Bestehen des Vereins „Inklusives Soziales Miteinander –ISM“, 13 bis 17 Uhr, im und am Bürgerhaus Merzenich

Montag, 10. Juni 2024

- Schützenfest der St. Lambertus Schützenbruderschaft Morschenich, 10 Uhr, Messe in der St. Lambertus Kapelle, anschließend Frühschoppen, 20 Uhr, Großer Majestätenball und Krönung im Festzelt mit der Band „Party Express Cologne“

Mittwoch, 12. Juni 2024

- Projekttag tu! Hambach, ab 9 Uhr, Morschenich-Alt, Reiterhof, Oberstraße 45

Donnerstag, 13. Juni 2024

- Projekttag tu! Hambach, ab 9 Uhr, Morschenich-Alt, Reiterhof, Oberstraße 45

Freitag, 14. Juni 2024

- Projekttag tu! Hambach, ab 9 Uhr, Morschenich-Alt, Reiterhof, Oberstraße 45

Samstag, 15. Juni 2024

- Projekttag tu! Hambach, ab 9 Uhr, Morschenich-Alt, Reiterhof, Oberstraße 45

Freitag, 14. Juni 2024

- Löschgruppe Merzenich lädt ein zum Public Viewing Eröffnungsspiel der Fußball-Europameisterschaft mit Deutschland gegen Schottland, es gibt Imbiss und Getränke, ab 19 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Merzenich

Neu- & Wiedereröffnung

02.03.2024



Gemeinsam
für
EUCH!



Weierstrasse 2 · 52349 Düren



Vereinsmitteilungen

50-jähriges Jubiläum der ISM



Die Geschichte der ISM begann schon weit vor dem offiziellen Gründungsjahr.

Bereits 1971 veranstaltete die Merzenicher Feuerwehr ein Musikfest. Den Erlös dieses Festes sollte ursprünglich die „Aktion Sorgenkind“ erhalten, doch dann entschloss man sich, den Erlös in Höhe von 8.500 DM den „Sorgenkindern“ aus Merzenich zukommen zu lassen. Mit diesem Betrag wurde erstmals eine Ferienfreizeit für Kinder mit Behinderungen aus Merzenich in Holland durchgeführt. Die Feuerwehr der Gemeinde Merzenich versprach gemeinsam mit dem damaligen Amtsdirektor Bayer, weiterhin die Merzenicher „Sorgenkinder“ zu unterstützen.

Am 2. September 1974 trafen sich dann zur Gründung einer Interessengemeinschaft 11 Personen in Merzenich. Sie nennen sich fortan „Interessengemeinschaft Sorgenkinder Merzenich“ – kurz ISM. Zielsetzung war uns ist die Begleitung und Unterstützung von Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung.

In der Gründungsversammlung wurde Käthe Diening zur 1. Vorsitzenden, Christian Becker zum 2. Vorsitzenden, Resi Fuhs zur Schriftführerin und Gisela Becker zur Kassiererin gewählt.

In der Mitgliederversammlung im Dezember 1977 wurde dann der Beschluss gefasst, dass die Interessengemeinschaft Sorgenkinder Merzenich nun in das Vereinsregister als Verein eingetragen werden soll. Der Vorstand des eingetragenen Vereins setzt sich zusammen aus Käthe Diening als 1. Vorsitzende, Manfred Schnitzler als 2. Vorsitzender, Therese Fuhs als Kassiererin und Inge Roßbroich als Schriftführerin.

Zusammen mit den Dorfvereinen und Bürger/innen der Gemeinde wurden verschiedenste Aktionen und Veranstaltungen wie Dorffeste „Die gute Tat“ (jeweils am 1. Mai – von 1975 bis 2015), sportliche Aktivitäten, Familienfreizeiten, Ostereiersuchen, Weihnachtsfeiern und vieles mehr, für und mit den betroffenen Familien durchgeführt. Aufgrund der großzügigen Spenden und Mitgliedsbeiträgen, konnte der ehrenamtlich geführte Verein in den 50 Jahren für die Menschen mit Behinderung gute Unterstützung geben und abwechslungsreiche Aktionen organisieren.

War zunächst die Aktivität auf den Hauptort Merzenich ausgerichtet, wurden in der Mitgliederversammlung im Jahre 1983 auch die weiteren Ortsteile Girkelsrath, Golzheim und Morschenich in das Tätigkeitsfeld der ISM aufgenommen.

1984 konnte die ISM im Rahmen der Aktion „Die gute Tat“ auf ihr 10-jähriges Bestehen zurückblicken. Eine große Budenstadt, ein Fußballspiel zwischen dem FC Niederau und einer Auswahlmannschaft aus Merzenich (der Unparteiische war Walter Eschweiler – WM-Schiedsrichter) und eine Tanzveranstaltung rundete das Festprogramm ab.

In den Jahren etablierten sich die Veranstaltungen zur Regel und durch großzügige Spenden von Vereinen, Institutionen und Bürgerinnen und Bürger konnten die jährlichen Familienfreizeiten durchgeführt und finanziell gestemmt werden. Hinzugekommen waren Besuche von Theater, Grillfeste und Tagesausflüge in der Region.

Im Jahr 1999 feierte die ISM ihr 25-jähriges Jubiläum im Heimatmuseum. Käthe Diening zog in ihrem Rückblick Bilanz und resümierte, dass die Merzenicher Bevölkerung und die Vereine

Hervorragendes in den 25 Jahren zum Wohle der Menschen mit Behinderung geleistet haben und alle darauf stolz sein dürfen!

Im Jahr 2000 wechselte der 1. Vorsitz der ISM - nach 26 Jahren als 1. Vorsitzende übergab Käthe Diening den Vorsitz vertrauensvoll an Renate Schwarz. Vielen Dank an Käthe Diening mit dem damaligem Vorstandsteam für die Gründung der ISM und die tolle Begleitung in 26 Jahren für Menschen mit Behinderung und deren Betreuer und Betreuerinnen.

Im Jahr 2001 erhielt die ISM den Bürgerpreis für Soziales Engagement, verliehen durch den Landrat des Kreises Düren für das langjährige, ehrenamtliche und vorbildliche Engagement im sozialen Bereich.



Renate Schwarz und Vorstand begleiteten und unterstützen mit sehr viel Engagement für viele Jahre (2000 – 2022) die ISM. Mit immer wieder neuen Ideen machte sie zusammen mit dem Vorstand Aktionen wie Familienfreizeiten nach Olpe, Pfronten, Norderney, Travemünde, Borkum, Ramsau und viele Orte mehr, Besuche von Theateraufführungen, Schifffahrten, jährliche Beteiligung am Peter und Paul-Lauf, Osterkaffee und Weihnachtsfeier, Zoobesuche, Grillen und vieles mehr.

In den 22 Jahren haben sich Renate Schwarz, die weiteren Vorstandsmitglieder und Beisitzer mit sehr viel Herzblut für die ISM eingesetzt; die Sorgenkinder und ihre Angehörigen mit all ihren Sorgen und Nöten haben bei der ISM immer im Vordergrund gestanden. Zusammen mit dem Vorstand konnte sie durch viele Aktionen und Maßnahmen erreichen, dass die Menschen mit Behinderung und ihre Familien für einen gewissen Zeitraum im Mittelpunkt standen, um aus ihrem Alltag auszubrechen, Freude zu empfinden und die Krankheit oder Behinderung für einige Zeit unwichtig werden zu lassen. Renate Schwarz bedankte sich bei allen, die sie durch Zuspruch unterstützt haben, insbesondere aber auch bei den Vorstandsmitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz und ihr Engagement in all den Jahren.

Im Jahr 2022 stand unsere 1. Vorsitzende Renate Schwarz aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung. So wählte die Mitgliederversammlung den bisherigen 2. Vorsitzenden Klaus Breuer nun zum 1. Vorsitzenden. Als 2. Vorsitzende wurde Sonja Klersy, die bereits mehrere Jahre als Beisitzerin aktiv war, gewählt. Komplettiert wird der geschäftsführende Vorstand durch Gottfried Schwarz als Kassierer und Beate Fuhs als Schriftführerin. Klaus Breuer und das gewählte Vorstandsteam übernahmen den Verein als Interessengemeinschaft Sorgenkinder Merzenich e.V. (gegr. 1974) und beschlossen gemeinsam auf der Mitgliederversammlung 2023, dem Verein einen zeitgemäßen neuen Namen zu geben. Nach der Eintragung der Namensänderung in das Vereinsregister nennen wir uns nun:

ISM - Inklusives Soziales Miteinander Merzenich e.V. (gegr. 1974)

Die Menschen mit Behinderung wurden und werden mit ihren Ideen und Vorschlägen in die Jahresplanung mit einbezogen. Davon hat das Vorstandsteam schon viele tolle Ideen umgesetzt, wie z.B.: Inklusive Spielenachmittage (Gesellschaftsspiele, Bingo mit tollen Preisen, Kicker, Nutzung der Kegelbahn, Experimentieren mit Musikinstrumenten, Malen/ Basteln, Karnevalsdisco), Tagesausflüge, Grillen; beim Vogelschießen der Schützenvereine - aktiv mitgemacht; Musikveranstaltungen wie Höchner Weihnacht, Ferienfreizeiten nach Wernigerode, Wendtdorf an der Ostsee (Sommer 2024), Weihnachtsfeier und Osterkaffee um nur einige der durchgeführten und geplanten Veranstaltungen zu nennen.

Die ISM hat sich für den Heimatpreis 2023 beworben und wurde erfolgreich durch den Gemeinderat Merzenich nominiert. Im Rahmen des Ehrenamtsfestes wurde die ISM mit dem Heimatpreis des Landes NRW und einem Preisgeld von 2.000 Euro prämiert.



Im Monat Mai 2024 wurde eine Kooperation mit dem Familienzentrum im Verbund der Gemeinde Merzenich geschlossen, so dass darüber weitere inklusive Aktionen und Veranstaltungen durchgeführt werden.

Der **aktuelle Vorstand** besteht aus folgenden Mitgliedern:

1. Vorsitzender Klaus Breuer, 2. Vorsitzende Sonja Klersy, Kassiererin Kathrin Krosch, Schriftführerin Beate Fuhs, den Beisitzerinnen Christa Grundke, Milly Gronimus, Sarah Steinhauer, Jasmin Hamacher und dem Beisitzer Frank Gemünd.

Im Laufe der Jahre wechselten einzelne Vorstandsmitglieder in andere Verantwortungsbereiche oder schieden aus. Stets konnten immer wieder ehrenamtlich tätige Vorstandsmitglieder gefunden werden, die die entstandenen Lücken schließen, so dass die Vereinstätigkeit weiter möglich war.

Folgende Personen bildeten den geschäftsführenden Vorstand in den 50 Jahren:

Käthe Diening (1. Vorsitzende 1974 - 2000)

Renate Schwarz (1. Vorsitzende 2000-2022)

Klaus Breuer (1. Vorsitzender 2022 – heute, zuvor 2. Vorsitzender 2018-2022)

Hubert Titz (2. Vorsitzender 1981 - 1995, Schriftführer 1995 – 2000, Kassierer 2004 - 2016)

Inge Roßbroich (2. Vorsitzende 1995-1998, zuvor Schriftführerin, 1977 - 1995)

Anneliese Rubel (2. Vorsitzende 1998 – 2006)

Hannelore Flucht (2. Vorsitzende 2006 – 2014)

Marietta Schnock (2. Vorsitzende 2014 – 2018, zuvor Schriftführerin 2011 – 2014)

Sonja Klersy (2. Vorsitzende 2022 – heute)

Therese Fuhs (Kassiererin 1977 – 2004)

Gudrun Ollesch (Kassiererin 2016 – 2018, zuvor Schriftführerin 2014 – 2016)

Gottfried Schwarz (Kassierer 2018 – 2024)

Kathrin Krosch (Kassiererin 2024 – heute)

Gisela Becker (Schriftführerin (1974 – 1977 und 2000- 2004)

Michael Tiedeke (Schriftführer 2002 – 2004)

Gisela Ollig (Schriftführerin 2004 – 2008)

Gabi Häckel (Schriftführerin 2008 – 2011)

Klaus-Uwe Petersen (Schriftführer 2016 – 2020)

Beate Fuhs (Schriftführerin 2020 – heute)

50 Jahre ISM

Nun besteht die ISM bereits seit 50 Jahren und das darf gefeiert werden. **Am 09.06.2024** in der Zeit **von 13 - 17 Uhr**, feiert die ISM ihr **50-jähriges Jubiläum**, unter der Schirmherrschaft von **Bürgermeister Georg Gelhausen** im und am **Bürgerhaus in Merzenich**.

Unser Jubiläumsfest wurde durch ein Festkomitee, bestehend aus dem Vorstand, Mitgliedern und den Menschen mit Behinderung geplant und organisiert. Für ein abwechslungsreiches Programm und das leibliche Wohl ist gesorgt.

Dazu laden wir ganz herzlich alle Bürgerinnen und Bürger, alle ehrenamtlichen Helfer/innen, Spender/innen, Vereine ein, und freuen uns sehr wenn Sie dieses Jubiläum mit uns gemeinsam feiern.

Gleichzeitig möchten wir **Danke** sagen,

für 50 Jahre finanzielle Unterstützung, Begleitung und Beteiligung zum Wohle der Menschen mit Behinderung in der Gemeinde Merzenich. Wir sind sicher, dass diese Art der Begleitung und Hilfe auch in Zukunft benötigt wird und hoffen auch weiterhin auf Ihre Unterstützung in jeglicher Form.

Detaillierte Informationen und eine Chronik zu 50 Jahren ISM finden Sie auf der Homepage www.ism-merzenich.de

Merzenich, im Mai 2024

Im Namen und Auftrages des Vorstandes

Klaus Breuer

GRÄFNER
B&R Elektrotechnik GmbH

Elektroinstallation für Privat u. Gewerbe
E-Nachtspeicher- u. Fußbodenheizung
Netzwerktechnik-SAT-Anlagen
Beleuchtungstechnik-Sprechanlagen
Photovoltaik-Wallbox für E-Mobilität

Elektrotechnikermeister
Stefan Maiwald

Lindenstr. 46b • 52399 Merzenich

Tel. 0 24 21 / 39 25 45 • Mobil 0157 / 72 95 52 20

**Wir feiern unser Jubiläum und
Alle sind herzlich eingeladen!**



**9. Juni 2024
13.00 – 17.00 Uhr**

Bürgerhaus Merzenich, Burgstr.

Programm

Tambourcorps Merzenich
Chor Stammhaus Jüllich
Tanzgruppe Nina Romm
Waffelmobil, Hüpfburg

Zumbagruppe Merzenich
Trommelgruppe SambAmigos
Kinder- und Jugendchor Buir
Feuerwehr Merzenich

und vieles mehr....

Schirmherrschaft: **Bürgermeister Georg Gelhausen**



Für Essen
und Trinken
ist gesorgt.
Eintritt frei!

F1-Jugend des SC Merzenich als Einlaufkinder bei Borussia Mönchengladbach gegen den 1. FC Union Berlin



Es ist 15:20, unsere Kinder des SC Merzenich stehen in den Katakomben des Borussia Parks Spalier und warten auf die Profis. Die ersten Teamoffiziellen kommen und geben dem hintersten Kind den Spielball in die Hand. Der Ball wird von Kind zu Kind nach vorne bis zum Schiedsrichter gereicht, das soll der Heimmannschaft Glück bringen.

15:24, der Teamoffizielle von Borussia pfeift in seine Trillerpfeife, das Zeichen für beide Mannschaften aus ihren Kabinen zu kommen.

15:25, die Gladbacher und Berliner kommen lautstark und klatzend in den Einlaufkorridor, in dem unsere Jungs voller Aufregung und Anspannung bereitstehen.

Die Spieler klatschen mit unseren Jungs ein und nehmen unsere Kinder an die Hand.

15:26, die Einlaufmusik der Borussia, die Elf vom Niederrhein, ertönt, es wird laut, 53.723 Zuschauer, 48.478 Borussen, 5.233 Berliner und 12 Merzenicher Eltern machen Stimmung, schwenken ihre Schale und Fahnen....Rauch steigt aus der Nordkurve hoch. 15:27, es geht raus, es wird noch lauter, es wird ohrenbetäubend, der Kessel bebzt...

Die Schiedsrichter gehen voraus, die Mannschaften mit unseren Kindern folgen, das Maskottchen Jünter bildet das Schlusslicht. Alle Kameras sind auf die Kinder des SC Merzenich gerichtet, beiläufig werden auch die Profis von Gladbach und Union gefilmt.



Der gerade gesprenkelte und noch nasse Bundesligarasen wird betreten. (Wohl nicht das letzte Mal, dass die Kinder der F1 diesen Schritt in Ihrem Leben gehen werden.)

Spieler und Kinder stellen sich in Reihe auf, schauen in Richtung der Fernsehkameras.

Es wird einmal in die West- und dann in die Osttribüne gewunken und dann geht es wieder ab in die Katakomben.

Puh - geschafft, der Adrenalinspiegel ist immer noch bis zum Äußersten.

Jetzt erst einmal wieder zurück in unsere Kabine, umziehen und dann auf die Tribüne und das Spiel verfolgen...wir sitzen... Kräfte müssen durch Cola, Limo, Chips und einer obligatorischen Stadionwurst neu gesammelt werden...der Puls sinkt langsam... die Kinder kommen zum Relaxen.



Die folgenden 80 Minuten sind dann leider weniger spannend, es bleibt in einem fußballerischen schwachen Spiel bei einem leistungsgerechten 0:0. Der Punkt nützt der Borussia im Abstiegs-kampf am Ende wohl etwas mehr als den Eisernen aus Berlin.

An dieser Stelle möchten wir uns unendlich bei der Borussia aus Mönchengladbach für diesen atemberaubenden und super gestaltetem Tag bedanken. Neben dem eigentlichen Einlaufen durften unsere Kinder vor dem Spiel auf der Mannschaftsbank der Gladbacher über eine halbe Stunde das Aufwärmen der Profis bestaunen.



Trikots, Hosen und Stutzen, welche die Kinder beim Einlaufen an hatten, durften als Erinnerung mit nach Hause genommen werden. Der Eintritt für alle 12 Kinder, 2 Merzenicher Trainer und für 12 Elternteile war kostenfrei.

Auch einen Riesendank an Frau Katrin Wolff-Hahn, die uns diesen Tag erst möglich gemacht hat.

In Summe ein genialer Tag für alle Merzenicher. Ein Riesenerlebnis für die Kinder, das lange in Erinnerung bleiben wird. Natürlich auch für beide mitgereisten Trainer, Udo und Christoph.



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat



RECHTZEITIG SCHAUEN: PERSO UND PASS NOCH GÜLTIG?

NEU seit dem 1.1.2024: Kinderreisepässe werden nicht mehr verlängert. Bei Reisen innerhalb der EU braucht jedes Familienmitglied einen Personalausweis; außerhalb der EU einen Reisepass.





Bei Fragen wählen Sie die 115 oder wenden Sie sich an Ihre lokale Passbehörde.

Gemeinde Merzenich
Vaidersweg 1, 52399 Merzenich
Tel.: 02421/350-190

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:		
• Fliesenarbeiten aller Art	• Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten	• Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
• Natursteinarbeiten	• Trockenbauarbeiten	• Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
• Reparaturservice	• Mauer-, Putz- und Estricharbeiten	• Endreinigung
• Versiegelungsarbeiten	• Elektro- und Installationsarbeiten	
	• Handwerkervermittlungs-Service	

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Freizeitmannschaft BOSSE JONGE '85

Wie letztes Jahr im Gemeindeblatt bereits angekündigt, freuen wir uns, dass nun unser Fußballturnier für Freizeitmannschaften zum 35. Mal stattfinden kann. Zum jetzigen Zeitpunkt haben sich bereits über 20 Mannschaften aus der Region angemeldet, um mit uns den Tag zu einem Höhepunkt des Jahres werden zu lassen. Das Turnier findet am 08.06.2024 auf der Sportanlage in Morschenich-Neu in der Ellener Allee statt. Um 11:00 Uhr beginnen wir mit der Auslosung der Gruppen und werden dann um 12:00 Uhr die ersten Spiele anpfeifen. Nicht angemeldete Ortsvereine und private Schaulustige heißen wir selbstverständlich auch willkommen. Für alle Spieler und Zuschauer steht unser Grill mit Salatbar und ein Schankwagen bereit.

Damit der Tag für unsere Gäste nach dem Turnier nicht beendet ist, möchten wir, wie auch im letzten Jahr an die Abendveranstaltung des Schützenfestes der Schützen aus Morschenich-Neu auf der Rückseite des Vereinsheims erinnern.

Ihre

Freizeitmannschaft Bosse Jonge '85 Merzenich

35. Bosse Jonge Turnier

Anpfiff:
08.06.2024 - 11:00 Uhr

- Biermeterwertung
- Minispiele
- Grillspezialitäten
- kleine Spielfelder

Austragungsort:
Ellener Allee
52399 Merzenich-Morschenich-Neu

Startgeld: 50 €
Anmeldung per Mail an:
bossejonge85@gmail.com

Alle weiteren Infos folgen nach erfolgreicher Anmeldung




Familientag & Vogelschuss 2024

Der diesjährige Familientag mit Vogelschuss bei den Marianischen Schützen fand am Sonntag 05. Mai 2024 statt. Begonnen wurde der Tag mit dem Schießen des Bruderschaftsvogels, dem sich alle anwesenden Mitglieder der Bruderschaft stellten. Mit dem 52. Schuss konnte hier Carolina Ermes den Vogel von der Stange holen! Anschließend wurde ein Preisvogelschießen für jedermann durchgeführt.

Beim sich anschließenden Schießen um die Würde des Schülerprinzen gab es mit Ann-Kathrin Zahnow und Anton Müller zwei Bewerber. Konzentriert und gekonnt schossen beide abwechselnd ein ums andere Mal auf den schmalen Holzsteg an der Krone des Schülerprinzenvogels den es durch Schüsse mit dem Luftgewehr zu durchtrennen gab! Schließlich schaffte Anton Müller es mit dem 15. Schuss den Vogel unter großem Jubel der beteiligten Gäste abzuschießen. Somit konnten wir Anton Müller als neuen Schülerprinz 2024 feiern!

Gerda Siefer ist erste Schützenkaiserin

Zum Höhepunkt des Tages startete um 18 Uhr das Schießen um die Würde des Schützenkönigs. Nach dem Ehrenschießen durch die letztjährige Schützenkönigin Gerda Siefer, sowie den Ehrenschießen der beiden Ehrenpräsidenten Johannes Müller und Peter Josef Fuhs nahm der Königsvogelschuss seinen Lauf. Mehrere

Schützen setzten dem Königsvogel in der Folge mächtig zu. So gelang es Alexander Klesper aus Girkelsrath mit einem gekonnten Schuss die Deckplatte des Königsvogels unter großem Jubel der anwesenden Gäste vom Trägerholz herunter zu schießen. Da die letztjährige Schützenkönigin Gerda Siefer auch in diesem Jahr die meisten Schießlisten auf sich verbuchen konnte, war sie es auch die im weiteren Verlauf die meisten Schüsse auf das verbliebene Trägerholz abgeben konnte. Gekonnt und mit Tipps der fachkundigen Schießleiter bewies Gerda Siefer erneut ihre ruhige Hand und schaffte es mit 65 Schuss das Reststück Trägerholz von der Stange zu schießen. Gerda Siefer ist nach 1986 und 2023 zum dritten Mal Schützenkönigin bei den Marianischen Schützen und somit erste Golzheimer Schützenkaiserin in der 652-jährigen Geschichte der Schützenbruderschaft!



Strahlende Gesichter beim Vogelschuss: Präsident Kai Fischer, Schützenkaiserin Gerda Siefer, Vizepräsident Tobias Ermes, Schülerprinz Anton Müller und Schießmeister Peter Josef Fuhs

Marianische Schützenbruderschaft Golzheim
gegr. v. 1372 n. V.

lädt herzlich ein zum

Schützenfest Golzheim

18.-20. Mai 2024

Eintritt frei - an allen Tagen!

- Pfingstamstag, 18. Mai 2024**

18.30 Uhr **Vorabendmesse** zum Pfingstsonntag

19.15 Uhr Umzug durch den Ort

20.00 Uhr **Pfingst-Party** in unserer Schützenhalle mit **Krönung der Majestäten**
Mit DJ Patrik und Auftritt von Stimmungssänger Drikes
- Pfingstsonntag, 19. Mai 2024**

10.00 Uhr **Frühstück** in der Schützenhalle mit anschließendem Frühschoppen

11.00 Uhr **Preisvogelschießen** am Hochstand für alle unsere Mitbürger

20.00 Uhr Traditioneller **Königsball** in unserer Schützenhalle
Mit Live Musik der bekannten Showband Cover Colonia
- Pfingstmontag, 20. Mai 2024**

09:00 Uhr Anreten zum Abholen des Preises und der Majestäten

09:30 Uhr **Festmesse** in der Pfarrkirche St. Gregorius. Im Anschluss Gefallenenehrung am Ehrenmal

11:00 Uhr Geselliger **Bürger-Schützen-Frühschoppen** in unserer Schützenhalle

13:30 Uhr Empfang der Gastbruderschaften, Ortsvereine und Ehrengäste in gemütlicher Kaffeerunde in unserer Schützenhalle

14:30 Uhr Traditioneller **Großer Festumzug** mit Parade an der Kirche
Danach Ausklang zum **Dämmererschoppen** an der Schützenhalle

Große Getränkeauswahl zu fairen Preisen. Ein freundliches Imbiss-Team sorgt für ihr liebliches Wohl.

Wir freuen uns auf Euch!

Bringen Sie Ihre Modelleisenbahn mit!

Unter dem Motto „Eine Insel mit zwei Bergen – Lukas & Lena fahren Modelleisenbahn“ lädt die Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg Stamm St. Laurentius Merzenich (DPSG) und der GHV Merzenich zum offenen Modelleisenbahn-Fahrtag in den Merzenicher Wasserturm ein für Samstag, den 8. Juni 2024 ab 14:30 Uhr (Mühlenstraße 32, Merzenich).

Von Besuchern mitgebrachte Modelleisenbahn-Fahrzeuge der Spurweite H0 der Systeme:

- Gleichstrom (Hersteller: Roco H0, Piko H0, Fleischmann H0 usw.) analog und digital
 - Wechselstrom (Hersteller: Märklin H0) digital oder analog können auf den Anlagen ausprobiert bzw. zu Spiel und Spaß gefahren werden. Auch für das Kinderspiel mit Modelleisenbahn ist gesorgt.
- Das Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und junggebliebene Modelleisenbahner! Der offene Fahrtag endet um ca. 18:00 Uhr.



Einladung zum Vogelschießen

an Fronleichnam

Ermittlung der neuen Majestäten

für das Jahr 2024/2025.

Pokalschießen der Ortsvereine

Werden Sie Bürgerkönig/in für einen Tag!
Jeder* ab 18 Jahren ist herzlich eingeladen.
Es winkt ein toller Preis.

Donnerstag

30. Mai 2024

Beginn: 12:00 Uhr

Pfarrheim Merzenich, Schulstraße 4a

Es lädt ein, die St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Merzenich gegr. vor 1531 e. V.

*außengenommen sind aktive Mitglieder der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Merzenich

Cafeteria | Imbiss | Ausschank

Schützenfest in Morschenich

Vom 07. bis 10. Juni 2024 feiert die St. Lambertus Schützenbruderschaft wieder Schützenfest. Gestartet wird am Freitag mit der Warm-Up Party mit unserem DJ-Team im Festzelt hinter dem Bürgewaldzentrum.

Mit dem Ständchengang am Samstagabend geht es dann richtig los... In diesem Jahr stehen unsere Majestäten Lutz und Sonja Effertz als Königspaar, Giulia Effertz und Finn Dohmes als Jungschützenprinzenpaar, Theo Nannen als Schülerprinz und Julian Rüth als Kinderprinz im Mittelpunkt des Festes. Theo erlangte sogar die Würde des Bezirksschülerprinzen und bleibt uns über unser Schützenfest hinaus als Silberträger erhalten.

Wir laden Sie herzlich ein, die Veranstaltungen und den Festzug zu besuchen, den genauen Ablauf entnehmen Sie bitte unserem Plakat.



Schützenfest

in Morschenich-Neu

vom 07. Juni bis 10. Juni 2024

Freitag, 07. Juni	Sonntag, 09. Juni
<p>20:00 Uhr „Schützen-Party 2000“ - für Jung und Alt im Festzelt in Morschenich-Neu: Die besten Lieder der 00er Jahre bis heute! Musikalische Gestaltung: DJ Team Eintritt: 3,00€</p>	<p>08:45 Uhr Antreten am Festzelt Abholen der Majestäten</p> <p>09:30 Uhr Festgottesdienst in der St. Lambertus Kapelle anschl. Gemeinsamer Marsch zum Friedhof mit Totengedenken und Kranzniederlegung am Ehrenmal</p>
Samstag, 08. Juni	Montag, 10. Juni
<p>17:15 Uhr Antreten am Festzelt</p> <p>17:30 Uhr Umzug durch den Ort mit Ständchengang und Geleit der Majestäten zum Festzelt</p> <p>20:00 Uhr Großer Festball im Festzelt in Morschenich-Neu Musikalische Unterhaltung: "Party Express Cologne" Eintritt frei</p>	<p>im Anschluss Frühstücken im Festzelt</p> <p>13:45 Uhr Empfang der auswärtigen Bruderschaften und Ortsvereine</p> <p>14:30 Uhr Festzug mit Parade</p> <p>09:30 Uhr Messe für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft in der St. Lambertus Kapelle Anschl. gemeinsames Frühstück im Festzelt</p> <p>11:00 Uhr Frühstücken mit DJ</p> <p>18:45 Uhr Antreten am Festzelt Abholen der neuen Majestäten</p> <p>20:00 Uhr Krönung der neuen Majestäten: Großherzog- und Prinzenball Musikalische Unterhaltung: "Party Express Cologne" Eintritt frei</p>
Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Festzelt in Morschenich-Neu! St.-Lambertus-Schützenbruderschaft Morschenich e.V.	

Prince of Peace – gemeinsam gospelsn



Das Gospelsatorium „Prince of Peace“ von Ralf Grössler wird am 26. Mai um 18 Uhr in der Christuskirche in Düren (Wilhelm-Wester-Weg 1, 52349 Düren) aufgeführt. In einem großen Kooperationsprojekt unter der Leitung von Andrea Eich singen der Junge Chor Düren und der Gospelchor „Inspiration“ aus Merzenich (Leitung: Ella Eich, die auch den Solopart singt) sowie der Junge Chor und der Kammerchor St. Castor Alsdorf zum ersten Mal zusammen.

Grössler beschreibt das Werk als „Symphonisches Gospelsatorium über Jesus von Nazareth“ für Sopran-Solo, zwei gemischte Chöre und Orchester. Er spannt darin einen weiten Bogen mit musikalischen Stilelementen von der barocken Fuge bis hin zu Soul, Blues oder Jazz. Die Kernaussage lautet: Frieden auf der Welt ist – über alle Religionen hinweg – nur mit Liebe und Vergebung möglich.

Über einen freiwilligen Beitrag zum Ausgleich der Konzertkosten in Höhe von 15 Euro freuen wir uns sehr. Kinder, Jugendliche, Auszubildende und Studenten sind hiervon ausgenommen.

Eine weitere Aufführung findet am 25. Mai um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Castor in Alsdorf (Burgstraße 4, 52477 Alsdorf) statt.

Der jüngste Schiedsrichter im Kreis Düren kommt vom SC Merzenich



Ein Schiedsrichter in unserer Jugendabteilung? Das fand ich so toll, dass ich den Jungen unbedingt näher kennen lernen wollte. Noah ist 12 Jahre alt, wohnt in Ellen und ist ein ganz normaler Junge. Er wollte mit einem Freund zusammen Fußball spielen und kam so zum SC Merzenich. Noah hat im Tor und als Feldspieler gespielt und hat aktuell in der D-Junioren des SCM auch weiterhin einen riesen Spaß dem runden Leder hinter her zu laufen. Allerdings unterscheidet ihn eine Sache ganz erheblich von seinen Altersgenossen: Noah ist nämlich Schiedsrichter!

Im Gespräch erzählte er mir ein wenig von sich und ich wollte schließlich auch wissen wie man mit 12 Jahren dazu kommt Schiedsrichter werden zu wollen. Er verriet mir, dass er neben dem Fußball noch etwas mehr machen wollte. Er suchte eine Herausforderung. Also fragte er seinen Vater und der hatte die Idee. Außerdem hatte er Videos von einem Schiedsrichter bei Tiktok gesehen, das fand er spannend. So war die Idee geboren und schließlich besuchte er einen Schiedsrichter Lehrgang, den er erfolgreich absolvierte.

Was ihn den am Schiedsrichter sein reizte, hatte ich ihn gefragt. „Ein Spiel zu leiten macht mir Spaß. Ich finde es toll Verantwortung zu übernehmen und das Vertrauen aller zu genießen“. Wow, das sind wirklich starke Worte für einen 12jährigen, wie ich finde.

Die Frage ob er auch Bedenken habe, wenn er sich als Schiedsrichter einem Spiel stelle, beantwortete er mir postwendend. Er findet es überhaupt nicht schön, wenn Zuschauer schimpfen. Das wäre ganz schön demotivierend. Eine Erfahrung, die er im letzten Spiel leider als Linienrichter machen musste. Hier waren die Zuschauer wohl mit einer Entscheidung nicht ganz einverstanden und ließen das Noah auch spüren. Aber davon lässt sich Noah nicht unterkriegen. Er freut sich schon auf das nächste Spiel, dass er dann hauptverantwortlich leiten darf.

Wir freuen uns riesig, ein so tolles Schiedsrichter Talent in den Reihen des SCM zu wissen und werden sicherlich den Werdegang von Noah weiter beobachten und begleiten.

Und an dieser Stelle ein großer Apell an alle Zuschauer, Spieler und Trainer: Fußball ist Leidenschaft und wir bewerten sicherlich manches Mal die Entscheidungen der Unparteiischen anders. Aber Eines ist Wichtig, seid fair zu den Schieds- und Linienrichtern. Sie entscheiden nach bestem Wissen und Gewissen und sind für alle da, die aktiv gegen den Ball kicken. Wir brauchen Nachwuchs wie Noah und sollten diese Jungs und Mädels auf und neben dem Platz unterstützen. Denn ohne „Schiri“ geht es nun mal nicht!

Oliver Hünnewinckel
SC 1919 Merzenich e.V. – Jugendleiter -



Düren – Aachen – Köln

PROFESSIONELLE GRAFFITI-ENTFERNUNG

Ihr Partner für Reinheit und Sauberkeit



Vorher:



Unsere **Graffiti-Entfernung** erfolgt durch ein schonendes und umweltfreundliches Verfahren ohne den Einsatz von aggressiven Chemikalien. Sie kann auf den unterschiedlichsten Materialien vorgenommen werden: z.B. **Marmor-Granit, Glas, Holz, Metall, Naturstein, Hauswände** usw.

Nachher:



Eine Besichtigung Ihrer Immobilie erfolgt kostenlos vor Ort. Nach der kompetenten Begutachtung und Beratung erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot zum Festpreis.

ANSPRECHPARTNER

Ralf Mödersheim
☎ 0170/ 20 66 709

INFOS

Weitere Beispiele und Möglichkeiten im Video unter
Instagram: [reinigungstechnikmoedersheim](#)

KONTAKTDATEN

✉ info@moedersheim.de
📍 Kopernikusstraße 49
52353 Düren

Wir lösen jedes Graffiti-Problem



Der FC Golzheim 1928 e.V. sagt „Danke“

Wie bereits im Amtsblatt der Gemeinde Merzenich vom 26. Januar 2024 berichtet wurde, ist am Vereinsheim des FC Golzheim ein AED (automatisierter externer Defibrillator) angebracht worden. Dieser steht im Notfall allen Ersthelferinnen und Ersthelfern zur Verfügung.

Ermöglicht wurde diese Maßnahme durch eine Spende von Sabine und Rodja Rittlewski. Der FC Golzheim bedankt sich recht herzlich für diese großzügige Unterstützung.



(von links: Sabine und Rodja Rittlewski, Achim Ferring, Ignatz Foerster)

GEBR. BLUM

Container von 7 bis 33 m³

Anlieferung von Sand, Splitt, Kies, Recycling-Material im Container

Eisen- und Metallgroßhandel (Annahme von Altmetall/Schrott)



Flach-Container-Dienst Entsorgungsfachbetrieb

52382 Niederzier-Berg
Telefon (0 24 28) 42 72 / 26 34 · Telefax (0 24 28) 63 96

Majestätschießen in Morschenich

Am 21.04.2024 wurden die Majestäten für das Schützenjahr 2024 – 2025 auf dem Flachstand auf der Festwiese hinter dem Bürgewaldzentrum ermittelt.

Erstmals trafen sich die Mitglieder der St. Lambertus Schützenbruderschaft an der neuen Kapelle und zogen mit dem Tambourcorps vorweg durch den Ort zum Festplatz.

Da das Wetter mit Wind und Regen äußerst bescheiden war, platzte das Schützenheim aus allen Nähten. Zunächst wurde die neue Kindermajestät mittels Laser-Gewehr ermittelt. Die Spannung war groß und die Kinder aufgeregt. Die Kleinen zielten auf einen roten Punkt. Auf einer Leinwand wurde den Zuschauern ein großer gemalter Vogel angezeigt. Letztendlich setzte sich Zoey Hildebrandt als Kinderprinzessin durch, bei ihrem letzten Schuss flatterte der digitale Vogel davon.

Der Wettbewerb für die Schülerschützen ab 12 Jahren mit dem Luftgewehr begann im Anschluss, auch hier war der Andrang und die Anspannung unter den Kindern und inklusive Eltern groß. Mathilda Nannen entschied bei starker Konkurrenz den spannenden Wettbewerb für sich.

Mittlerweile wurde das Wetter besser und es ging weiter mit dem Wettbewerb um die Jungschützenprinzenwürde mit dem Kleinkaliber Gewehr draußen auf dem Vogelstand. Auch hier setzte sich eine junge Dame durch, Celiné Wirtz wird unsere Jungschützenprinzessin.

Nach einer kurzen Regen- und Besprechungspause ging es weiter mit dem Königsvogel. Hier fiel der Vogel bei Udo Wirtz, der damit die Würde des Kaisers erhält, da er bereits zum 3. Mal die Schützenkönigswürde erlangte.

Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr wieder alle Silber Positionen besetzen konnten und im nächsten Jahr beim Bezirksschützenfest in Morschenich einen Kaiser als Würdenträger vorweisen können. Die neuen Majestäten werden am Abend des Schützenfest Montag (10.06.2024) im Festzelt in einer feierlichen Zeremonie mit Gefolge und Ehrengästen gekrönt.



Jahreshauptversammlung der Karnevals- und Bühnenfreunde Girbelsrath

Am Freitag, den 12.04.2024, fand im Bürgerhaus Girbelsrath die diesjährige Jahreshauptversammlung der Karnevals- und Bühnenfreunde Girbelsrath statt.

Neben den turnusmäßigen Wahlen wurden einige Vorstandsposten mit Beendigung der Session niedergelegt, sodass in diesem Jahr der gesamte Vorstand des Vereins neu gewählt werden musste, durchaus eine Herausforderung vor Beginn des Jubiläumsjahres der Karnevals- und Bühnenfreunde.

Umso erfreulicher konnte man feststellen, dass die diesjährige Jahreshauptversammlung gut besucht wurde, da neben den langjährigen Mitgliedern des Vereins auch einige neu gewonnene Mitglieder der Versammlung beiwohnten.

Nach den Neuwahlen setzt sich der Vorstand nun wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Stefan Kruth
2. Vorsitzender: Patrick Schlossmacher

1. Schatzmeister: Detlef Funk
2. Schatzmeisterin: Jasmin Kaiser
1. Geschäftsführer: Ralf Locker
2. Geschäftsführerin: Daniela Folsche
Präsident: Stefan Treuling
Vizepräsident: Tobias Lämmchen
Jugendleiterin: Sylvia Funk
Jugendsprecherin: Celina Treuling
Zeugwart: Franz-Peter Ruland
Presseswartin: Tamara Funk

Die normalerweise zum Abschluss der Jahreshauptversammlung gegebene obligatorische Runde wurde dieses Jahr nicht ausgegeben, da die Versammlung beschloss, das Geld, welches normalerweise im Rahmen dieser Runde vom Verein investiert wird, an den FC Rhenania Girkelsrath zu spenden, da der Fußball Club nach den Vorkommnissen der vergangenen Zeit auf Spenden angewiesen ist. Gerne nahm der Vorstand diese Entscheidung entgegen.

Der neue Vorstand hat in den vergangenen Tagen die Arbeit bereits aufgenommen und erstellt die ersten Planungen für die Jubiläums-Session 2024/2025.

Hinweisen möchten wir vor allem auf unser demnächst anstehendes Sommerfest am 06.07.2024 im Pfarrgarten in Girkelsrath.

Vorab wünschen wir allen schon einmal eine schöne und erfolgreiche Session 2024/2025!

Wiederaufbau der Jugendabteilung

Corona war eine sehr schwere Zeit für alle Vereine. Erscheint das Virus doch fast wieder wie Geschichte aus der Vergangenheit, sind die Auswirkungen von Corona in der Vereinsarbeit noch deutlich zu spüren.

Vor Corona konnten die Karnevals- und Bühnenfreunde auf eine große Jugendabteilung blicken, welche an zahlreichen Veranstaltungen, Auftritten und Turnieren teilnahm. Doch gerade in der Jugend wurde die durch Corona „neugewonnene Freizeit“ nur ungerne wieder gegen Vereinsverpflichtungen und feste Termine getauscht, weshalb wir leider einige Kinder und Tänzer aus unseren Reihen verloren. So konnten wir zum Abschluss der Session 2023/2024 nur noch eine Jugendabteilung von 14 Kindern vorweisen.



Doch der Kinderkarneval war jeher wichtiger Bestandteil des Vereins, weshalb aufgeben keine Option war. Die Trainer des Vereins nahmen den Kontakt zu zahlreichen Kindern und Familien im Dorf auf, auch die neu gewonnene Bambini Garde, jetzt wieder Mäusegarde, unterstützte die Suche nach tanzbegeisterten Kindern tatkräftig.

Im März fanden die ersten Probetrainings statt, welche durchaus erfolgreich verliefen. Neben neuen Kindern, konnten wir auch eine neue Trainerin für unser Team gewinnen.

So kann man nun berichten, die Karnevals- und Bühnenfreunde Girkelsrath konnten ihre Jugendabteilung wieder auf über 30 Kin-

der erweitern. Im kommenden Jahr kann der Verein sich wieder mit einer Mäusegarde, einer Jugendgarde, einem Jugendschautanz, einem Juniorschautanz und fünf Tanzmariechen präsentieren. Die Karnevals- und Bühnenfreunde blicken stolz auf diese Entwicklung, ist der Kinderkarneval doch etwas, was dem Verein sehr am Herzen liegt und dem Dorf viel Freude bereitet. Der Nachwuchs ist das, was einen Verein am Leben hält, weshalb wir auch unseren Fokus wieder auf die Jugendarbeit legen wollen.



St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Merzenich

Schützenfest in Merzenich vom 28. Juni bis 1. Juli 2024

Wir feiern Schützenfest und stürmen am Freitag, 28. Juni ins Wochenende.

Für einen Auftritt am Freitag auf der Startveranstaltung „green-SummerVibes“ konnten wir die Kölner Band „Domstürmer“ für euch gewinnen. Der Vorverkauf startet voraussichtlich beim Vogelschießen an Fronleichnam, den 30. Mai 2024 am Pfarrheim in Merzenich an der Schulstraße. Die Karten kosten im Vorverkauf 10 Euro und an der Abendkasse 12 Euro. Bitte haltet facebook und Instagram im Blick.

Alle weiteren Infos zum Schützenfest in der nächsten Ausgabe Amtsblatt, in der Festschrift, auf facebook und Instagram. Bleibt gespannt, wir freuen uns mit euch feiern zu können.

Messdiener St. Gregorius und Jungschützen Golzheim



Übergabe des Erlöses durch die Messdiener St. Gregorius und den Jungschützen Golzheim an den Vorstand der ISM Merzenich

Cafeteria für den guten Zweck

Im Rahmen der 72- Stunden- Aktion des Bundes Deutscher Katholischer Jugend haben die Messdiener und die Jungschützen gemeinsam am So. 21. April in der Golzheimer Schützenhalle eine Cafeteria durchgeführt. Die Einnahmen des Tages kamen in Gänze dem Verein Inklusives Soziales Miteinander Merzenich e.V. – kurz ISM – zugute.

Vor diesem karikativen Hintergrund konnten die Messdiener St. Gregorius und die Jungschützen Golzheim zahlreiche Gäste in der Schützenhalle willkommen heißen. Diese genossen die üppige Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und nutzen die Zeit bei einer heißen Tasse Kaffee zu einem ausgiebigen Kaffeeklatsch.

Am Ende des Tages ergaben die Einnahmen aus der Cafeteria einen unglaublichen Betrag von 900€!

Somit freuten wir uns diese tolle Summe an die Vorstandsmitglieder der ISM Merzenich überreichen zu dürfen! Das Geld fließt nun direkt in die Projekte der ISM!

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns, auch im Namen der ISM Merzenich bei all unseren Gästen, den Spendern der Kuchen und bei allen die zum Gelingen dieses Tages, verbunden mit dem tollen Erlös, beigetragen haben!!!

Auflösung der Sterbenotgemeinschaft Merzenich

Die schriftliche Mitgliederbefragung der Sterbenotgemeinschaft Merzenich hat die Auflösung des Versicherungsvereins zum 31.03.2024 beschlossen. Mit Bescheid vom 05.04.2024 wurde die Auflösung durch die Bezirksregierung Köln zu diesem Zeitpunkt genehmigt.

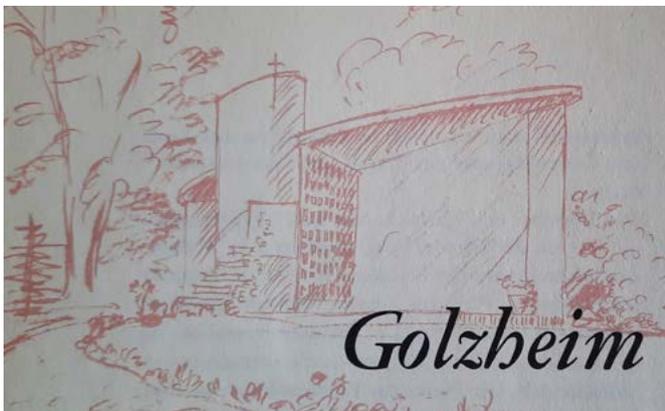


Sonstiges

Goldzheimer Geschichte aus dem



Düren im Frühjahr 1971 (Teil 1)



Der rund 1000 Einwohner zählende Ort an der Ostgrenze des Kreises Düren ist auf dem besten Wege, ein „Musterdorf“ zu werden. Umfassende Bau- und Sanierungspläne an denen Behörden bis ins Ministerium für Landesplanung und Wohnungsbau beteiligt sind, sehen durch Aussiedlung von Landwirtschaftsbetrieben die schon teilweise verwirklichte Auflockerung des alten Ortskerns, die Sanierung einiger Wohngebiete und die Verbesserung der Straßenführung vor. Eine Flurbereinigung, die „in seiner Einmütigkeit zwischen Bevölkerung, Gemeinde und Behörden“ durchgeführt wurde, wie es lobend in Fachpublikationen heißt, schaffte gleichzeitig das dringend benötigte Bauland für die Er-

Etwaige Gläubiger der Sterbenotgemeinschaft Merzenich werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb eines Jahres anzumelden (01.04.2024-31.03.2025); sofern durch den Antwortbogen noch nicht geschehen. Die Anmeldung kann erfolgen bei: Herrn Bodo Paul Horst

Sonderbeauftragter für den Vorstand der Sterbenotgemeinschaft Merzenich

Trierer Weg 15
52385 Nideggen

Nach Ablauf der Sperrfrist wird das verbliebene Vereinsvermögen entsprechend der Beschlussfassung der schriftlichen Mitgliederversammlung verwendet.

Neben der o. a. postalischen Adresse bestehen auch die nachfolgenden Kontaktmöglichkeiten:

Email: StNG-Merzenich@t-online.de

Mobil: 0178-2375855 (sowie per „WhatsApp“)

weiterung des Dorfes. 50 der in der Musterplanung vorgesehenen 100 Neubauwohnungen sind inzwischen im unmittelbaren Anschluss an den Ortskern entstanden und geben dem Dorf das Bild einer wachsenden Gemeinde.

Die günstige Lage des Ortes an einem Straßenkreuz wichtiger Verbindungen – mit der Bundesstraße 264 nach Düren und Köln. Mit einer Landstraße in die fruchtbare Ackerbörde der Düren-Jülicher Bucht, der Golzheim seine vornehmlich agrarwirtschaftliche Bedeutung verdankt, eröffnen dem Dorf eine hoffnungsvolle Zukunft. Behäbige Bauernhöfe, nicht selten mit jahrhundertelanger Tradition, bestimmen das Bild des lang gestreckten Reihendorfes, das in den sauber asphaltierten Straßen, den gepflegten Häusern, häufig in leuchtenden Weiß geputzt, und seine wohlbestellten Gärten und Obstwiesen eine Aura der Wohlhabenheit ausstrahlt. Der mächtige Backsteinbau der 1896/97 im neo-gotischem Stil errichteten Kirche, und der nach dem Kriege entstandene Neubau der Schule mit der Licht und Luft zugewandten Raumgestaltung, sind die architektonischen Antipoden eines Gemeinwesens, das bei bewusster Traditionspflege sich dem modernen Fortschritt auf allen Gebieten offenhält.

Die Schule trägt den Namen eines großen Sohnes der Gemeinde, Johann Kaspar Kratz, der 1737 in Tongkin enthauptet wurde. Kratz war mehrere Jahre holländischer Kolonialoffizier in Indonesien, ehe er nach entsprechenden Studien in der Jesuitenstation Macao zum Priester geweiht wurde. Von dort aus versuchte er als Missionar, den unterdrückten Christen in China Hilfe und seelsorgerische Unterstützung zu bringen.

Seinen missionarischen Eifer musste er mit langer Haft, Folterungen und schließlich mit seinem Leben bezahlen.

Einen traditionsreichen Ort der Besinnung und des Gedenkens hat die Gemeinde für die Gefallenen hat die Gemeinde mit der bemerkenswert gestalteten Ehrenhalle unter dem Torbogen des alten, aus dem 15./16. Jahrhundert stammenden Kirchturms geschaffen. Das kräftige Mauerwerk blieb stehen, als die alte Kirche, etwas abseits des inzwischen neugebildeten Dorfkerns gelegen, in der zweiten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts niederbrannte. Das neue Gotteshaus, wieder St. Gregorius geweiht, entstand wenig später an seiner jetzigen Stelle. Umfangreiche

Schäden des letzten Krieges sind inzwischen unter opferbereiter Mithilfe der Bevölkerung beseitigt, wenn auch das Fehlen des ehemaligen schlanken Turnhelms, durch ein Flachdach ersetzt, die ursprünglichen Formen des Gotteshauses vermissen lässt.

Für das hohe Alter des Dorfes, das offenbar aus Einzelgehöften fränkischer Zeit gewachsen ist – der Name des Heim des Gotolf weist darauf hin – spricht schon die 1143 genannte Pfarrkirche zu Godelsheim, die um 1300 erneut im Liber valoris genannt ist. Bauzeugnisse aus dieser Zeit fehlen. Der erste bekannte Kirchbau entstand um 1500. In dieser Zeit besaß die Äbtissin des Kölner St.-Ursula-Stiftes die Kirchengift. Ein Jahrhundert später waren es abwechselnd mit dem Stift die Gymnicher Grafen, die die Kolatur ausübten. Von diesem Bauwerk zeugt noch außer der zum Ehrenmal gestalteten Turmhalle ein Schlussstein mit der Jahreszahl 1569, der seinen Platz in der neuen Kirche gefunden hat.

Im Liber valoris, dem mittelalterlichen Kirchenverzeichnis der Kölner Erzdiözese, ist eine weitere Kirche genannt, die in Bauweiler stand. Der Ort lag im Bereich des heutigen Schoellerhofes, einer Gutsanlage in den Golzheimer Gemarkungen, halbwegs Niederbolheim. Kirche und Weiler gehörten zur Unterherrschaft Gladbach. Die Pfarrkirche Sankt Martinus wurde, nachdem das linke Rheinufer 1794 von Frankreich erobert war, supprimiert.

Andere bedeutende Höfe, die Ahrburg etwas außerhalb der Ortslage, und vor allem die Stachenburg, die mit ihren behäbigen Bauten und dem straßenwärts gelegenen Torbogen dem Ortszentrum einen gewichtigen Akzent bäuerlicher Stetigkeit verleiht, sind heute Schwerpunkte der landwirtschaftlichen Existenz des Dorfes.

Schon Ende des 13. Jahrhunderts ist ein Junker Stach von Goltz-

heim, ursprünglich auf der westlich gelegenen Hofsidlung Hüppelheim ansässig, genannt. Johann Stach vermacht 1377 dem Dürener Karmeliter-Konvent und dessen Bruderschaft in Golzheim eine Jahrgedächtnisstiftung, für die er seinen Hof belastet. Damit ist auch die Marianische Schützenbruderschaft, die seit über 600 Jahren mit dem Dorf eng verbunden ist, erstmalig urkundlich erwähnt. Dem Karmeliter-Kloster in Düren, schon 1181 bezeugt, hatte 1359 Herzog Wilhelm I. von Jülich eine neue Kirche in Düren, das sogenannte „Gotteshaus“ vor dem Oberthor errichtet. Sie war der seligen Jungfrau Maria geweiht. Der durch sein „gelehrsames und stilles Leben“ berühmte Konvent – wie es in einer alten Dürener Chronik heißt – ging bei der Zerstörung Dürens durch Kaiser Karl V. im Jahre 1544 unter. Die ihm gewidmete Golzheimer Bruderschaft lebt heute noch. Einer der letzten Priore des Klosters war Wernerus von Golzheim, ein gelehrter Mann, der in Düren den Unterricht „in den humanioribus“ erteilte.

Das Mittelalter sah neben dem Stach eine lange Reihe adeliger Jülicher Ministerialen, unter ihnen mehrere landtagsfähige Rittergeschlechter: im 14. Jahrhundert die von Gerstorp und die Ahr von Golzheim, im 15. Jahrhundert die Bock und die Luyschane von Golzheim. In dieser Zeit wurde das Dorf am großen Bürgerwald, der sich über Golzheimer Gebiet bis fast an die Erft erstreckte, nutzungsberechtigt. 1369 machte der Jülicher Herzog den Ort wachszinspflichtig „mit einer Kertz von 4 Pfd“, die alljährlich auf den „Arnoltz altar“ niedergelegt werden musste.

Heinz-Ullrich Könsgen, Johannes Müller

Ihre Kanzlei in Düren

Krämer & Stockheim Rechtsanwälte

Kanzlei für Arbeit, Familie und Soziales.



Ute Maria Stockheim

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Sozialrecht
- Fachanwältin für Familienrecht

Alexandra Krämer

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Arbeitsrecht
- Fachanwältin für Erbrecht
- Mediatorin

Gabriele Sandrock-Scharlippe

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Familienrecht

Wilhelmstraße 23-25 | 52349 Düren
TEL 02421 20 86 2 -0 | FAX 02421 20 86 2 -22 | info@kraemer-stockheim.de | www.kraemer-stockheim.de

Merzenicher Ratsfraktion

Merzenicher Ratsfraktion

Ansprechpartner:

(Hinweis: Die Verantwortlichkeit für die in dieser Rubrik erscheinenden Beiträge liegt ausschließlich bei der jeweiligen Ratsfraktion)

CDU-Fraktion:

In den Ortsteilen stehen für eine Bürgersprechstunde zur Verfügung:

In Girbelsrath: Ortsvorsteher Ralf Locker, Tel.: 0151/15513317

In Merzenich: Ortsvorsteher Dirk Guder, Tel.: 02421 – 392740

In Morschenich: Ortsvorsteherin Inga Dohmes, Tel.: 0178-2549301

In Golzheim: Ortsvorsteher Ignaz Foerster, Tel.: 0170 – 1820195

Termine sind möglich nach telefonischer Vereinbarung.

SPD-Fraktion:

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden:

Merzenich: Jürgen Zeyen 02421 – 394665

Juergen.zeyen@spd-merzenich.de

Golzheim: Rodja Rittlewski 02275 – 4709

Rodja.rittlewski@spd-merzenich.de

Girbelsrath: Thorsten Utzerath 02421 – 770874

Thorsten.utzerath@spd-merzenich.de

Morschenich: Alexander Förster

Alexander.foerster@spd-merzenich.de

Wir freuen uns auf ihre Nachricht!

Informationen unter www.spd-merzenich.de

CHRISTLICH-LIBERALE FRAKTION und FDP

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden: Klaus Breuer

Telefon: 02421 - 393463 und 0173 – 1945883

E-Mail: k.breuer@fdp-dueren.de

„FRAKTION FÜR MERZENICH“

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden:

Ingeborg Geuenich

02421 – 2081926, ingeborg.geuenich@gmx.de

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Ansprechpartner für Bürgersprechstunden:

Vera Boltersdorf, v.boltersdorf@gmx.de

DIE LINKE

Gerd Hartmut Krings

E-Mail: hartmut.krings@gmail.com





LINDEN-APOTHEKE

IM
GESUNDHEITZENTRUM
MERZENICH

Kammweg 5-7, 52399 Merzenich
Tel. 02421 33 8 35 - Fax 02421 3 72 69
welcome@linden-apotheke-merzenich.de

Kundenparkplätze sind ausreichend vorhanden.

GUTSCHEIN

15%

**Rabatt auf
einen Artikel
Ihrer Wahl**

(ausgenommen
rezeptpflichtige Arzneimittel,
Botenbestellungen, Zuzahlungen
und/oder Bücher)

Dieser Rabatt ist nicht
mit anderen Rabattsystemen
kombinierbar.

Gültig bis 13.06.2024

Jeep Compass, jetzt flexibel im Feel Free Leasing mit kurzen Laufzeiten

Jeep Compass e-Hybrid

ab **249 € mtl.**

**MILZ
&
LINDEMANN**
AUTOMOBILE



Unverbindliches Kilometerleasingangebot der Stellantis Bank Deutschland für den Jeep® Compass e-Hybrid Altitude MY24 96 kW (130 PS) Verbrauch kombiniert gem. WLTP: 5,9 l/100 km; CO₂-Emission 134 g/km; CO₂-Klasse: D; Leasingsonderzahlung: 990,- € (=ÜF+ Zul.), Laufzeit: 24 Monate; mtl. Leasingraten: 249,- €; Laufleistung: 10.000 km/Jahr. Alle Angaben inkl. MwSt.

Mehrere Varianten sofort verfügbar. Jetzt Termin vereinbaren!



Düren
0 24 28 - 80 97 10



CITROËN

FIAT

Jeep

Jülich
0 24 61 - 93 11 770



MITSUBISHI



Übach-Palenberg
0 24 51 - 62 88 880

www.milz-lindemann.de